

# Institutionalisierung und Profil der Religionspädagogik

Herausgegeben von  
BERND SCHRÖDER

*Praktische Theologie  
in Geschichte und Gegenwart*

---

**Mohr Siebeck**

# Praktische Theologie in Geschichte und Gegenwart

Herausgegeben von  
Christian Albrecht und Bernd Schröder

8





# Institutionalisierung und Profil der Religionspädagogik

Historisch-systematische Studien zu ihrer Genese  
als Wissenschaft

Herausgegeben von  
Bernd Schröder

Mohr Siebeck

BERND SCHRÖDER ist Professor für Religionspädagogik/Praktische Theologie an der Philosophischen Fakultät der Universität des Saarlandes.

ISBN 978-3-16-149173-3 / eISBN 978-3-16-167677-2 unveränderte eBook-Ausgabe 2025  
ISSN 1862-8958 (Praktische Theologie in Geschichte und Gegenwart)

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliographie; detaillierte bibliographische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

© 2009 Mohr Siebeck Tübingen.

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlags unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Das Buch wurde von Laupp & Göbel in Nehren auf alterungbeständiges Werkdruckpapier gedruckt und von der Buchbinderei Nädele in Nehren gebunden.

# Inhaltsverzeichnis

BERND SCHRÖDER

1. Einleitung . . . . .	1
-------------------------	---

## *Zur Institutionalisierung von »Katechetik« als wissenschaftlicher Disziplin*

WERNER SIMON

2. Katholische »Katechetik« – Anfänge ihrer Institutionalisierung . . . .	23
---	----

JOHANNES WISCHMEYER

3. Protestantische Katechetik – Institutionelle Kontexte und wissenschaftliche Profile im langen 19. Jahrhundert . . . . .	53
--	----

RAIMUND HOENEN

4. Institutionalisierung von »Katechetik« in der DDR . . . . .	89
--	----

## *Zur Institutionalisierung von Katechetik und Religionspädagogik außerhalb von Hochschulen ... ... in Kaiserreich und Weimarer Republik*

ANKE EDELBROCK

5. Vereine und Kongresse von Religionslehrern und Religionslehrerinnen im Kaiserreich und der Weimarer Republik . . . . .	119
---	-----

ULRICH HEMEL

6. Der Münchener und spätere Deutsche Katecheten-Verein – Reformimpulse aus der kirchlichen Zivilgesellschaft . . . . .	149
---	-----

HENRIK SIMOJOKI

7. Das Religionspädagogische Institut in Berlin. Interdisziplinäre Vermittlung im Konfliktfeld von pädagogischen Autonomieansprüchen und kirchlichen Kulturprägungsambitionen . . . . . 173

*... nach dem Zweiten Weltkrieg*

CHRISTOPH TH. SCHEILKE

8. Religionspädagogik und Katechetische Ämter bzw. Religionspädagogische Institute evangelischer Landeskirchen . . . . . 197

WOLFGANG MICHALKE-LEICHT

9. Katechetik bzw. Religionspädagogik an katholischen Diözesaninstituten . . . . . 223

KARL ERNST NIPKOW

10. Das Comenius-Institut.  
Evangelische Arbeitsstätte für Erziehungswissenschaft . . . . . 255

*Zur Institutionalisierung der Religionspädagogik an Hochschulen  
und Universitäten ...  
... in Kaiserreich und Weimarer Republik*

MICHAEL WERMKE

11. »Religionspädagogik« als Disziplin an den preußischen Pädagogischen Akademien . . . . . 277

STEPHAN LEIMGRUBER

12. Katechetik und Religionspädagogik als Disziplinen an der Katholisch-Theologischen Fakultät der Universität München . . . . . 299

MARTIN ROTHGANGEL

13. Im Kontext von Lehrerbildung und Praktischer Theologie. Die Etablierung der Religionspädagogik an der Theologischen Fakultät Göttingen . . . . . 317

... nach dem Zweiten Weltkrieg

CHRISTIAN GRETHLEIN

14. Religionspädagogik an der Evangelisch-Theologischen Fakultät der Universität Münster. . . . .	343
---	-----

NORBERT METTE

15. Institutionalisierung der »Religionspädagogik« an der Katholisch-Theologischen Fakultät der Universität Münster. . . . .	367
--	-----

RAINER LACHMANN

16. Religionspädagogik an Pädagogischen Hochschulen und Universitäten (außerhalb theologischer Fakultäten). . . . .	387
---	-----

*Institutionalisierung mittels und im Spiegel von Medien*

BERND SCHRÖDER

17. Institutionalisierung und Profil von Katechetik und Religionspädagogik im Spiegel von Lexika . . . . .	409
--	-----

FRIEDRICH SCHWEITZER / HENRIK SIMOJOKI

18. Religionspädagogische Zeitschriften als Spiegel der Institutionalisierung von Religionspädagogik als Wissenschaft. Befunde – Perspektiven – offene Fragen . . . . .	441
---	-----

*Bilanz*

BERND SCHRÖDER

19. Institutionalisierungsgeschichten von Katechetik und Religionspädagogik – eine Bilanz. . . . .	467
--	-----

Autorin und Autoren. . . . .	497
------------------------------	-----

Personenregister. . . . .	501
---------------------------	-----

Sachregister. . . . .	515
-----------------------	-----





# 1. Einleitung

BERND SCHRÖDER

»Religionspädagogik« in Deutschland ist pluriform. Das gilt keineswegs nur für Konzeptionen, Forschungsschwerpunkte und Positionen, die von Religionspädagoginnen und Religionspädagogen in Sachfragen bezogen werden,<sup>1</sup> sondern zudem etwa für deren biografische und generationelle Prägungen<sup>2</sup>, nicht zuletzt auch für die institutionelle Platzierung der Disziplin innerhalb wie außerhalb des Hochschulwesens. Zwischen ihrem institutionellen Sitz im Leben einerseits und der Art und Weise, in der Religionspädagogik betrieben wird, sowie den Themen, die sie aufgreift, andererseits lassen sich durchaus Zusammenhänge erkennen. Zwar handelt es sich nicht um prinzipielle Verbindungen derart, dass etwa Religionspädagoginnen und -pädagogen, die in der Ausbildung von Religionslehrerinnen tätig sind, keine gemeindepädagogischen Fragen behandeln oder Religionspädagogische Institute in kirchlicher Trägerschaft keine empirischen Untersuchungen durchführen dürften. Doch es werden tendenzielle Konnexen derart erkennbar, dass die Verfassung und Aufgabenbestimmung der Institution den Reflexionshorizont, das Themenspektrum und die Arbeitsweise derer, die in ihrem Rahmen tätig sind, präjudiziert. Zu diesem *empirisch* beobachtbaren kommt der *wissenschaftssoziologisch* beschreibbare Umstand hinzu, dass Wissenschaftler ihren Ideen durch Institutionalisierung Geltung und dauerhaft-nachhaltige Wirkung zu verschaffen suchen – und umgekehrt einmal geschaffene Wissenschaftsinstitutionen Ideen und Konzepte stabilisieren.<sup>3</sup> Diese beiden Beobachtungen bilden zusammen mit dem *wissenschaftsgeschichtlichen* Interesse an der Genese der Disziplin den erkenntnisleitenden Ausgangspunkt der hier vorgelegten Studien zu »Institutionalisierung und Profil der Religionspädagogik«.

---

<sup>1</sup> Vgl. zur Lage BERND SCHRÖDER, Religionspädagogik – methodisch profiliert, international, binnendifferenziert, in: Theologische Literaturzeitung 132 (2007), Sp. 747–762.

<sup>2</sup> RAINER LACHMANN / HORST F. RUPP (Hg.), Lebensweg und religiöse Erziehung. Religionspädagogik als Autobiographie (Forum zur Pädagogik und Didaktik der Religion 2,1 – 2,3), Bd. 1 und 2, Weinheim 1989 und Bd. 3, Weinheim 2000.

<sup>3</sup> Einführend dazu PETER WEINGART, Wissenschaftssoziologie (Einsichten – Themen der Soziologie), Bielefeld 2003, hier S. 45–53.

## 1. Zur gegenwärtigen Institutionalisierung von »Religionspädagogik« und ihren wissenschaftssystematischen Implikationen

Im Blick auf die institutionelle Verankerung der gegenwärtigen Religionspädagogik scheinen mir folgende drei Unterscheidungen konstitutiv zu sein.

- *Außeruniversitäre versus universitäre Religionspädagogik:* »Religionspädagogik« ist eine wissenschaftliche Disziplin. Sie wird im Hochschulsektor in vielgestaltigen Kontexten betrieben, die mit unterschiedlicher Gewichtung Lehre bzw. Ausbildung mit einem Forschungsauftrag verbinden: an Universitäten mit oder ohne Theologische Fakultäten, an Pädagogischen Hochschulen und Fachhochschulen. Religionspädagogik ist indes auch außerhalb des Hochschulsektors beheimatet, vor allem in staatlichen Studienseminaren und kirchlichen pädagogisch-theologischen Instituten, die der unmittelbar praxisbezogenen Aus-, Fort- und Weiterbildung von Religionslehrerinnen und -lehrern bzw. Pfarrern und Pfarrern dienen; darüber hinaus in Verbänden und Vereinen wie etwa dem »Deutschen Katechetenverein« (DKV) oder der »Arbeitsgemeinschaft Evangelischer Erzieher Deutschlands e.V.« (AEED). Unter den außeruniversitären Einrichtungen spielt das »Comenius-Institut« (CI) als »evangelische Arbeitsstätte für Erziehungswissenschaft« insofern eine besondere Rolle, als es neben multiplizierenden auch forschende oder zumindest forschungsmoderierende Aufgaben wahrnimmt.
- *Primär theologisch orientierte vs. pädagogisch verankerte Religionspädagogik:* Während einerseits kirchliche »Religionspädagogische Institute« und etwa ein Viertel der Professuren, die an Theologischen Fakultäten und Kirchlichen Hochschulen angesiedelt sind, qua Institution Religionspädagogik in eine theologische Perspektive rücken, bewegt sie sich an staatlichen Studienseminaren und an Seminaren, Fachrichtungen, Instituten, die einer erziehungs- oder kulturwissenschaftlichen Fakultät, einer Pädagogischen Hochschule oder Fachhochschule zugehören, in einem primär pädagogisch bestimmten Kontext. Dementsprechend, teilweise indes auch »quer« dazu, sehen Religionspädagoginnen und -pädagogen ihr Fach primär erziehungswissenschaftlich oder theologisch verankert.
- *Konfessionelle Differenzen:* Religionspädagogik ist unbeschadet der verschiedenartigen institutionellen Zuordnungen nahezu ausnahmslos eine an der Erschließung christlich-theologischer Gehalte orientierte Disziplin und insofern ebenso wie über ihren berufsqualifizierenden Auftrag einer bestimmten Religionsgemeinschaft verpflichtet.<sup>4</sup> Die überwältigende Mehrheit der Institutio-

---

<sup>4</sup> Zu den Ausnahmen zählt die Professur für Religionspädagogik an der Universität Bremen, die – den rechtlichen Rahmenbedingungen der sog. Bremer Klausel entsprechend – den Religionswissenschaften zu- und eingeordnet ist.

nen ist evangelisch oder katholisch; daneben gibt es in der Bundesrepublik Deutschland seit kurzem (seit 2004) eine Professur für jüdische Religionspädagogik sowie (seit 2006 bzw. 2008) zwei Professuren für islamische Religionslehre und ihre Didaktik.

Auch wenn es Kooperationen über diese Unterscheidungsmarken hinweg gibt, sind die Diskurse (zumindest was das erste und dritte Merkmal betrifft) primär ihnen entsprechend geordnet – deutlich erkennbar an der Herausgeberschaft von Zeitschriften als elementaren Medien und Plattformen dieses Diskurses: Sie sind in der Regel konfessionell gegliedert und liegen entweder in Herausgeberschaft der Landeskirchen resp. Diözesen und ihren religionspädagogischen Instituten oder in Herausgeberschaft von universitären Religionspädagog(inn)en.<sup>5</sup>

Wissenschaftssystematisch hinterlässt diese institutionelle Gliederung ebenfalls Spuren: So finden sich schon in der denominationalen Zuordnung der »Religionspädagogik« durchaus unterschiedliche Akzentuierungen:

- An evangelisch-theologischen Fakultäten firmiert »Religionspädagogik« z.T. selbständig neben der Praktischen Theologie, z. T. unter deren Dach,<sup>6</sup> während sie katholischerseits nicht selten neben der Pastoraltheologie bzw. neben anderen praktisch-theologischen Disziplinen wie Katechetik oder Homiletik angesiedelt ist.<sup>7</sup> Religionspädagogik wird so als praktisch-theologische Disziplin begriffen, die (prinzipiell) alle Formen und Orte (christlich-) religiösen Lehrens und Lernens zu thematisieren hat.
- Während evangelischerseits die Bezeichnung »Katechetik« seit der Umstrukturierung und Umbenennung einschlägiger kirchlicher Einrichtungen in der ehemaligen DDR<sup>8</sup> völlig aus der Disziplinbezeichnung verschwunden ist, gilt dies für die katholische Religionspädagogik nicht in gleicher Weise: Hier sind nach wie vor etliche Professuren »Religionspädagogik und Katechetik« gewidmet;<sup>9</sup> die eine ist auf schulisches religiöses Lernen, die andere auf gemeindliche Spielarten des Lehrens und Lernens des Christentums bezogen. Mit eben

<sup>5</sup> So war, um den Gesichtspunkt der Konfessionalität als Beispiel herauszugreifen, lange lediglich die Zeitschrift »ru. Ökumenische Zeitschrift für den Religionsunterricht« (1971–2003) in ihrem Herausgeberkreis ökumenisch besetzt; gegenwärtig ist es allein »Theo-web. Zeitschrift für Religionspädagogik« (seit 2002).

<sup>6</sup> Zur systematischen Verhältnisbestimmung beider vgl. u.a. WILHELM GRÄB, Praktische Theologie und Religionspädagogik, in: Jahrbuch der Religionspädagogik 4 (1987), S. 43–76, und FRIEDRICH SCHWEITZER, Die Einheit der Praktischen Theologie und die Religionspädagogik – Überlegungen zu einer neuen Diskussion, in: EvErz 43 (1991), S. 606–619.

<sup>7</sup> NORBERT METTE stellt in diesem Band die Zusammenordnung von Religionspädagogik und Pastoraltheologie als langjähriges Spezifikum der Katholisch-Theologischen Fakultät der Universität Münster vor.

<sup>8</sup> Vgl. zur dortigen Fachtradition RAIMUND HOENEN in diesem Band.

<sup>9</sup> Als Beispiel sei die Fachkonstruktion an den Universitäten Freiburg und Mainz genannt.

- dieser Lernortzuordnung findet sich evangelischerseits bisweilen<sup>10</sup> ein Nebeneinander von »Religions-« und »Gemeindepädagogik«.
- In universitären Einrichtungen außerhalb der Theologischen Fakultäten wird »Religionspädagogik« häufig als lehramtsbezogen-berufsqualifizierende resp. fachdidaktische Disziplin spezifiziert. Dies geschieht in zweierlei Weise, entweder in Gestalt von Professuren für »*Religionspädagogik und Didaktik des Religionsunterrichts*« oder von solchen für »*Biblische Theologie / Kirchengeschichte / Systematische Theologie und ihre Didaktik*«. <sup>11</sup>
  - Außeruniversitär wird sie in der Regel handlungsfeldbezogen »aufgelöst« indem beispielsweise Dozentinnen und Dozenten an den kirchlichen Religionspädagogischen Instituten jeweils für den Religionsunterricht an verschiedenen Schulformen, für Konfirmandenarbeit, Erwachsenenbildung, integratives religiöses Lernen o.ä. zuständig sind.

Schon diese Durchsicht der äußeren Gegebenheiten lässt erkennen, dass die institutionelle Verankerung von Religionspädagogik in Wechselwirkung steht mit deren Aufgaben und Selbstverständnissen. Gilt dies für die Gegenwart, so nicht minder auch für die Geschichte der Religionspädagogik, in der die gegenwärtigen Institutionalisierungen und ihre Profile grundgelegt sind. Angesichts dieser Wechselwirkung zwischen Sozialform und Programm, Sitz im Leben und inhaltlichen Akzenten bedarf es historisch-systematischer Studien, um diese Zusammenhänge zu erkunden.

## 2. Zur Erforschung der Wissenschafts- und Institutionalisierungsgeschichte von »Religionspädagogik«

Gemeinhin wird Religionspädagogik als – wissenschaftsgeschichtlich unselbständiger – Teil der »Praktischen Theologie« interpretiert oder aber als einer der jüngsten selbständigen Zweige am disziplinären Baum der Theologie, entstanden aus der Abkehr von der Tradition der »Katechetik« und damit der »Praktischen Theologie«. So spiegeln es einerseits enzyklopädische Darstellungen der Theologie und praktisch-theologische Übersichten,<sup>12</sup>

<sup>10</sup> So etwa an der Universität Erlangen sowie an den Evangelischen Fachhochschulen in Berlin, Bochum und Nürnberg.

<sup>11</sup> Wo in den 1960er oder 1970er Jahren Pädagogische Hochschulen in Universitäten und deren Fakultäten eingegliedert wurden, haben sich diese Widmungen z.T. erhalten, so etwa an beiden Theologischen Fakultäten der Universität Münster (dazu CHRISTIAN GRETHLEIN und NORBERT METTE in diesem Band) oder an der Katholisch-Theologischen Fakultät der Universität München (dazu STEPHAN LEIMGRUBER).

<sup>12</sup> Genannt sei hier nur die breit (und auf vier Bände) angelegte »Geschichte der deutschsprachigen evangelischen Theologie von Albrecht Ritschl bis zur Gegenwart« von ECKHARD LESSING, Bd. 1: Göttingen 2000, Bd. 2: ebd. 2004, oder die enzyklopädische Skizze von In-

andererseits Einordnungen in das Ganze der Theologie aus religionspädagogischer Sicht.<sup>13</sup>

Sowohl die institutionelle als auch die programmatische bzw. wissenschaftssystematische Aufstellung des Faches in der Gegenwart lässt mancherlei Bezüge zur Geschichte der Disziplin erkennen – auch wenn sie keineswegs logisch-stringent aus dieser Geschichte entwickelt, sondern von Reformimpulsen unterschiedlicher Provenienz bestimmt wurde. In Darstellungen der »Religionspädagogik« fanden (und finden) deren Wissenschaftsgeschichte und gegenwärtige Institutionen indes bemerkenswert wenig Niederschlag – cum grano salis werden sie eher beiläufig oder implizit thematisiert, etwa indem geschichtliche Rückbesinnungen den einen oder anderen Anfangspunkt wählen und biografische Haftpunkte religionspädagogischer Theorie skizzieren: So setzte beispielsweise die Präsentation von evangelischen »Klassiker[n] der Religionspädagogik« mit Martin Luther ein;<sup>14</sup> Vorstellungen von »Klassikern« und »Geschichte der christlichen Erziehung« katholischer Provenienz griffen aus bis in die Zeit der Alten Kirche.<sup>15</sup> Der viel gelesene Abriss der Fachgeschichte im »Religionspädagogischen Kompendium« eröffnete in den ersten vier Auflagen mit der Evangelischen Unterweisung, seit der fünften Auflage hingegen mit Friedrich Schleiermacher.<sup>16</sup> In diesen wie in vielen anderen Fällen kamen »religionspädagogische« Theorien der Vergangenheit nicht im Interesse einer Wissenschafts- oder Institutionengeschichte, sondern im Sinne einer Ideen- bzw. Konzeptionsgeschichte religionspädagogisch relevanter Impulse zur Sprache. Unter knapper Bezugnahme auf die Wissenschaftsgeschichte wird in der Regel lediglich die systematische Verhältnisbestimmung zwischen »Religionspädagogik« und Praktischer Theologie einerseits, Erziehungswissenschaft andererseits diskutiert.<sup>17</sup>

Details der Wissenschaftsgeschichte von »Religionspädagogik« fanden demgegenüber lange Zeit kaum Beachtung; erst in den letzten Jahren hat die Genese von Religionspädagogik als Wissenschaft eine gewisse Aufmerksamkeit erfahren.

---

GOLF U. DALFERTH, *Evangelische Theologie als Interpretationspraxis: eine systematische Orientierung* (Forum Theologische Literaturzeitung 11/12), Leipzig 2004.

<sup>13</sup> Etwa WERNER RITTER / MARTIN ROTHGANGEL (Hg.), *Religionspädagogik und Theologie. Enzyklopädische Aspekte*, Stuttgart u.a. 1998, sowie MARTIN ROTHGANGEL / EDGAR THAIDIGSMANN (Hg.), *Religionspädagogik als Mitte der Theologie?* Stuttgart 2005.

<sup>14</sup> HENNING SCHRÖER / DIETRICH ZILLESSEN (Hg.), *Klassiker der Religionspädagogik*, Frankfurt 1989. MICHAEL MEYER-BLANCK, *Kleine Geschichte der evangelischen Religionspädagogik*, Gütersloh 2003.

<sup>15</sup> FRITZ MÄRZ, *Klassiker christlicher Erziehung*, München 1988; EUGEN PAUL, *Geschichte der christlichen Erziehung*, 2 Bde., Freiburg 1993 und 1995.

<sup>16</sup> Vgl. WILHELM STURM, *Religionspädagogische Konzeptionen [des 20. Jahrhunderts]*, in: GOTTFRIED ADAM / RAINER LACHMANN (Hg.), *Religionspädagogische Kompendium*, Göttingen 1984, S. 30–65, mit der Fassung desselben Artikels in der 5. A. aus dem Jahr 1997 (ebd., S. 37–86).

<sup>17</sup> So etwa im »Arbeitsbuch Religionspädagogik« von GODWIN LÄMMERMANN, ELISABETH NAURATH UND UTA POHL-PATALONG, Gütersloh 2005, hier S. 11–20.

Neben Datierungsvorschlägen wurden nun explizit deren Begründungen vorgebracht: Während die Herausbildung einer »wissenschaftliche[n] Katechetik« derzeit unumstritten auf das letzte Drittel des 18. Jahrhunderts datiert wird,<sup>18</sup> liegen, was die Genese der »Religionspädagogik« angeht, im Wesentlichen vier Datierungsvorschläge vor – ihre Anfänge sind demnach in der Reformationszeit,<sup>19</sup> in der Ära der Aufklärung,<sup>20</sup> im Oeuvre Friedrich Schleiermachers<sup>21</sup> oder – derzeit meist vertreten – im Ausklang des 19. Jahrhunderts bzw. zu Beginn des 20. Jahrhunderts<sup>22</sup> zu suchen. Die unterschiedlichen Ansätze haben in ihrer Summe die Vielgestaltigkeit der Faktoren erhellt, die in dieser wie wohl in jeder anderen Wissenschaftsgeschichte wirksam werden.<sup>23</sup> Einer dieser Faktoren erwies sich dabei als auffallend selten untersucht und als nur undeutlich erkennbar: die *Institutionalisierung* von »Religionspädagogik« als Wissenschaft. Im Mittelpunkt der religionspädagogischen Selbstaufklärung stand und steht vielmehr deren Ideen- und Konzeptionsgeschichte.

Das überrascht insofern, als die Wissenschaftssoziologie wie eingangs angedeutet schon seit Jahrzehnten darauf aufmerksam macht, dass innovative Ideen sich zwecks Stabilisierung und Verbreitung in Institutionen niederzuschlagen trachten und umgekehrt erst Institutionen diejenige kritische Masse an Personal und Diskursintensität bereitstellen, die erforderlich ist, um neue Ideen zu stabilisieren oder auch zu generieren.<sup>24</sup>

Nun gab es zwar sowohl in der Weimarer Republik als auch in den 1960er Jahren eine bemerkenswert dichte Reflexion auf die Form bzw. die Orte, in

<sup>18</sup> ADOLF EXELER, Wesen und Aufgabe der Katechese. Eine pastoralgeschichtliche Untersuchung, Freiburg u.a. 1966, 5 und 34, sowie CHRISTOPH BIZER, Art. Katechetik, in: TRE 17 (1988), Sp. 686–710.

<sup>19</sup> KARL ERNST NIPKOW, Bildung als Lebensbegleitung und Erneuerung. Kirchliche Bildungsverantwortung in Gemeinde, Schule und Gesellschaft, Gütersloh (1990) <sup>2</sup>1992, v.a. 12. 15–21, und DERS./FRIEDRICH SCHWEITZER (Hg.), Texte zur evangelischen Erziehungs- und Bildungsverantwortung seit der Reformation, 2 Bde., Gütersloh 1991/1994.

<sup>20</sup> RAINER LACHMANN, Die Religions-Pädagogik Christian Gotthilf Salzmanns, Jena 2., völlig überarb. und erw. A. 2004, V.9 u.ö.

<sup>21</sup> FRIEDRICH SCHWEITZER, Religionspädagogik als Projekt von Theologie nach der Aufklärung – eine Skizze, in: Pastoraltheologische Informationen 12 (1992), S. 211–222, 214 und 217.

<sup>22</sup> CHRISTIAN GRETHLEIN, Religionspädagogik, Berlin/New York 1998, hier S. 1; vgl. S. 41–43 und 66ff. (unter Rekurs auf Gerd BOCKWOLDT und Max REISCHLE). Siehe auch HANS SCHILLING, Grundlagen der Religionspädagogik. Zum Verhältnis von Theologie und Erziehungswissenschaft, Düsseldorf 1970.

<sup>23</sup> Zur Unterscheidung dieser Faktoren und einem bündelnden Datierungsvorschlag siehe BERND SCHRÖDER, Katechetik und Religionspädagogik, in: CHRISTIAN GRETHLEIN / HELMUT SCHWIER (Hg.), Praktische Theologie. Eine Theorie- und Problemgeschichte (Arbeiten zur Praktischen Theologie 33), Leipzig 2007, S. 685–732.

<sup>24</sup> Vgl. PETER WEINGART, Wissenschaftlicher Wandel als Institutionalisierungsstrategie, in: DERS. (Hg.), Wissenschaftssoziologie II: Determinanten wissenschaftlicher Entwicklung, Frankfurt 1974, S. 11–35, hier S. 25f.

der »Religionspädagogik« betrieben wird,<sup>25</sup> doch institutionengeschichtliche religionspädagogische Forschung prägt sich erst in der jüngsten Vergangenheit aus: Als früheste dezidiert institutionenbezogene Studie ist wohl *Karl Ernst Nipkows* Expertise zu den Anfängen des »Deutschen Instituts für Bildung und Wissen« aus dem Jahr 1969 anzuführen – charakteristischerweise fragt Nipkow hier, wohl begründet, nicht nach der Geschichte und dem wissenschaftssystematischen Ort jener Institution, sondern nach ihrer programmgemäßen Produktivität und ihrer Wirkung auf Bildungs- und Wissenschaftstheorie, auf Kulturpolitik und Schulreform.<sup>26</sup> Ebenso als Solitär anzusehen ist *Wolfgang Schulz*<sup>27</sup> – bezeichnenderweise unveröffentlicht gebliebene – Dissertation zur universitären Institutionalisierung der Katechetik an der Wende vom 18. zum 19. Jahrhundert. Er sucht dezidiert »die Entwicklung der Katechetik zur wissenschaftlichen Disziplin und ihre Bedeutung in der Ausbildung des Theologen dar[zul]egen« und »auf[zul]decken, dass eine katechetische Konzeption in einem institutionellen Apparat ihren Niederschlag gefunden hat«. Paradigmatischer Gegenstand der Untersuchung ist das Werk Johann Friedrich Christoph Gräffes, dessen Veröffentlichungen »gleichsam unmittelbar in die Errichtung des katechetischen Instituts« in Göttingen mündeten.<sup>27</sup>

Über diese vereinzelt Publikationen hinaus erscheinen programmatisch institutionengeschichtlich angelegte Studien in einer gewissen Dichte erst seit dem Jahr 2000. *Alfred Kessler* rückt – wenngleich nicht wissenschaftsgeschichtlich interessiert – mit einer exemplarischen Studie zum Katechetischen Amt bzw. Religionspädagogischen Institut der Evangelischen Kirche von Westfalen die landeskirchlichen pädagogisch-theologischen Institute als Stätten religionspädagogischer Reflexion ins Bewusstsein.<sup>28</sup> In ihrer Göttinger Habilitationsschrift zur Religionspädagogik an der Wende vom 19. zum 20. Jahrhundert fokussiert *Antje Roggenkamp-Kaufmann* die Selbstorganisation von Religionslehrern und -lehrerinnen in Vereinen und zeichnet erstmals deren religionspädagogische Reflexionen anhand einer Zeitschrift nach, nämlich anhand der »Zeitschrift

<sup>25</sup> Zur Weimarer Republik vgl. die Hinweise von MICHAEL WERMKE in diesem Band; für die 1960er Jahre siehe etwa HELMUTH KITTEL, Über den Stand der evangelischen Religionspädagogik und die religionspädagogische Ausbildung künftiger Pfarrer und Gymnasiallehrer, in: ThPr 1 (1966), S. 207–221, und HANS-DIETER BASTIAN, Die Stellung der Religionspädagogik im Rahmen einer theologischen Fakultät und die Möglichkeiten ihres Studiums, in: ThPr 4 (1968), S. 290–305.

<sup>26</sup> KARL ERNST NIPKOW, Christliche Bildungstheorie und Schulpolitik. Deutsches Institut für Bildung und Wissen 1958–1968, Gütersloh 1969, hier 9f.

<sup>27</sup> WOLFGANG SCHULZ, Die Institutionalisierung der Katechetik an den deutschen Universitäten unter dem Einfluss der Sokratik – dargelegt am Beispiel J.F.C. Gräffe, (unveröffentlichte Diss. Göttingen) 1979, alle Zitate S. 4.

<sup>28</sup> ALFRED KESSLER, Schule, Religionsunterricht und Kirchlicher Unterricht im Wandel. Das Katechetische Amt und Pädagogische Institut der Ev. Kirche von Westfalen (1939–1999) (Beiträge zur Westfälischen Kirchengeschichte 18), Bielefeld 2000.



für den evangelischen Religionsunterricht an höheren Schulen«. Ihrer These entsprechend<sup>29</sup> kommen so Orte außerhalb der Hochschulen, hier: Vereine und Zeitschriften, als maßgebliche Institutionen und der Stand der akademisch gebildeten Religionsoberlehrer als maßgebliche Trägerschicht der Religionspädagogik in den Blick. Dank der sozialen bzw. kommunikativen Verfasstheit von Vereinen und Zeitschriften erscheint somit der Diskurs, nicht die gelehrte Monografie als Initialort religionspädagogischen Nachdenkens. In einem umfangreichen Forschungsprojekt, dessen Ergebnisse *Friedrich Schweitzer und Henrik Simojoki* 2005 präsentierten, erwies sich die Analyse von Zeitschriften, hier der »Monatsblätter für den evangelischen Religionsunterricht« (1908–1932) und der »Katechetischen Blätter« (Jahrgänge 1900–1933), als fruchtbare Methode zur Rekonstruktion religionspädagogischer Wissenschaftsgeschichte,<sup>30</sup> deren institutionengeschichtliche Relevanz der Beitrag beider Autoren in dem hier vorliegenden Band unterstreicht. Nicht zuletzt zeugen davon weitere »Tübinger« Studien aus der Feder von *Anke Edelbrock* und *Oliver Kliss*, die bestimmte Sachfragen historischer Religionspädagogik über einen – jeweils dem Gegenstand entsprechend variierten – institutionengeschichtlichen Zugang, u.a. durch Analyse des Wirkens von Vereinen und der Diskurse in Zeitschriften, klären.<sup>31</sup> In Teilen ist auch der Jubiläumsband »Wissen klären – Bildung stärken. 50 Jahre Comenius-Institut« institutionengeschichtlich angelegt. Aus der Perspektive federführend beteiligter Wissenschaftler wird, gestützt auf deren Erinnerungen, Archivalien und Publikationen, der Weg dieser singulären Institution verwoben mit deren wissenschaftlich-publizistischer Entwicklung.<sup>32</sup> Jüngst, 2008, hat eine Studie von *David Käbisch* und *Johannes Wischmeyer* anhand einschlägiger – einzigartig vollständig erhaltener – Archivalien exemplarisch die Geschichte eines »Katechetischen Seminars«, desjenigen der Evangelisch-Theologischen Fakultät der Universität Jena, rekonstruiert<sup>33</sup> – und damit in Anknüpfung an Wolfgang Schulz eindrucklich die universitäre Verfasstheit »katechetischer bzw. »religionspädagogischer« Theoriebildung und deren Genese thematisiert.

<sup>29</sup> ANTJE ROGGENKAMP-KAUFMANN, Religionspädagogik als »Praktische Theologie«. Zur Entstehung von Religionspädagogik in Kaiserreich und Weimarer Republik (Arbeiten zur Praktischen Theologie 20), Leipzig 2001, hier S. 15.

<sup>30</sup> FRIEDRICH SCHWEITZER / HENRIK SIMOJOKI, Moderne Religionspädagogik. Ihre Entwicklung und Identität (Religionspädagogik in pluraler Gesellschaft 5), Gütersloh 2005.

<sup>31</sup> ANKE EDELBROCK, Mädchenbildung und Religion in Kaiserreich und Weimarer Republik, Neukirchen-Vluyn 2006. OLIVER KLISS, Schulentwicklung und Religion. Untersuchungen zum Kaiserreich zwischen 1870 und 1918 (Praktische Theologie heute 68), Stuttgart 2005.

<sup>32</sup> VOLKER ELSENBAST / ANNEBELLE PITHAN / PETER SCHREINER / FRIEDRICH SCHWEITZER (Hg.), Wissen klären – Bildung stärken: 50 Jahre Comenius-Institut, Münster u.a. 2004, sowie KARL ERNST NIPKOW in diesem Band.

<sup>33</sup> DAVID KÄBISCH / JOHANNES WISCHMEYER, Die Praxis akademischer Religionslehrerbildung. Katechetik und Pädagogik an der Universität Jena 1817 bis 1918 (Praktische Theologie in Geschichte und Gegenwart 5), Tübingen 2008.

Angesichts dieses Forschungsstands kann der hier vorgelegte Band einerseits bereits Ergebnisse vorgängiger Forschungen resümieren, andererseits neue Einsichten generieren und Desiderate der Forschung markieren:

Den bisherigen Ansätzen und Thesen der historisch-religionspädagogischen Forschung entsprechend kommen zunächst die Anfänge der universitären »Katechetik« als Vorgängerin und Weggefährtin von »Religionspädagogik« (Kapitel 2–4) in den Blick: In zwei parallelen Beiträgen werden sowohl für die katholische als auch die Evangelische Theologie Wege und Wandlungen ihrer Institutionalisierung sowie deren – konfessionell unterscheidbare – Profile nachgezeichnet. Mit der Fokussierung evangelischer Theologie und Kirchen in der DDR wird ergänzend die programmatische Fortschreibung einer theologisch bestimmten Katechetik im 20. Jahrhundert erhellt.

Neuere Forschungen haben den Beitrag von Fachzeitschriften und Vereinen als Diskussionsforen der »Religionspädagogik« betont; die Erträge dieser Fragestellung werden hier im Blick auf religionspädagogische Zeitschriften sowie evangelische Vereinsgründungen in Kaiserreich und Weimarer Republik resümiert. Am Beispiel des »Deutschen Katechetenvereins«, des ältesten noch bestehenden, katholischerseits bis heute maßgeblichen Zusammenschlusses von Religion Unterrichtenden und Lehrenden, wird das Spektrum der Diskurs prägenden Vereine erweitert – dabei ruht das Augenmerk des Autors nicht zuletzt auf den Spannungen zur verfassten Kirche (Kapitel 5, 6 und 18).

Darüber hinaus gehend rückt der Band zum einen erstmals die Etablierung religionspädagogisch orientierter Professuren an den preußischen »Pädagogischen Akademien«, an den Pädagogischen Hochschulen der Nachkriegszeit und – mittels Fallstudien<sup>34</sup> – in den Theologischen Fakultäten (Kapitel 11–16) ins Zentrum der Aufmerksamkeit: Die Professuren werden ungeachtet ihrer unterschiedlichen institutionellen Zuschnitte als Katalysatoren religionspädagogischer Theoriebildung erkennbar. Zum anderen wird hier zum ersten Mal die »Religionspädagogik« in kirchlichen Einrichtungen der religionspädagogischen Aus- und Fortbildung von Religionslehrer/innen und Pfarrer/innen einer Analyse unterzogen – dies geschieht wiederum parallel für evangelische wie katholische Einrichtungen, zudem auf repräsentative Übersicht angelegt, wenngleich nicht in gleicher Weise minutiös rekonstruierend wie die o.g. Arbeit von Alfred Kessler (Kapitel 8 und 9). Zum dritten werden mit dem »Religionspädagogischen Institut« in Berlin und dem »Comenius-Institut. Evangelische Arbeitsstätte für Erziehungswissenschaft« exemplarisch<sup>35</sup> zwei außeruniversitäre Forschungsinstitu-

<sup>34</sup> Als Auswahlkriterium fungierte neben dem Nebeneinander katholischer und evangelischer Professuren die – aus dem bisherigen Forschungsstand gespeiste – Vermutung, an den gewählten Orten auf frühe Institutionalisierungen zu stoßen.

<sup>35</sup> Zum dritten hier vordringlich zu behandelnden Institut siehe v.a. OTTO KREIS, Das Deutsche Institut für wissenschaftliche Pädagogik zu Münster in Westfalen 1922–1980. Eine Untersuchung über die gesellschaftlichen Bedingungen bei der Gründung (1922), Liquidie-

te in kirchlicher Trägerschaft in die »religionspädagogische« Wissenschaftslandschaft eingeordnet (Kapitel 7 und 10).

Als Spiegel für die in der religionspädagogischen Theoriebildung erreichten Fortschritte ist schließlich eine lexikografische Analyse einschlägiger Beiträge zu maßgeblichen Nachschlagewerken beigegeben (Kapitel 17). Die »Bilanz« (Kapitel 19) sucht den Ertrag der hier vorgelegten Studien zu summieren und Perspektiven weiterer Forschung zu umreißen.

Kurz: Vor die Wahl aus dem weiten Spektrum katechetisch bzw. religionspädagogisch relevanter Institutionalisierungen gestellt, konzentrieren sich die hier vorgelegten Studien auf die Sicherung derjenigen Spuren in der Institutionalisierungsgeschichte von Religionspädagogik evangelischer wie katholischer Prägung, die ihre Konstituierung als »Wissenschaft« erkennbar und nachhaltig beförder(te)n. Andere Institutionen, deren Bedeutung für die Verbreitung und Diskussion religionspädagogischer Einsichten und Handlungsoptionen keineswegs zu unterschätzen ist, bleiben somit zunächst ohne gebührende Beachtung.

Dies gilt etwa für die (Volksschul-) *Lehrerseminare* des 18.-20. Jahrhunderts als Orte der katechetischen bzw. religionspädagogischen Lehre und Inspiration<sup>36</sup>, obschon der Stellenwert eines Gustav Fr. Dinter, 1797–1807 Seminardirektor in Friedrichstadt, F. Adolph W. Diesterweg, 1820–1847 Leiter von Volksschullehrerseminaren in Moers und Berlin, und eines Richard Kabisch, 1892–1910 Dozent an und Direktor von Lehrerseminaren, eindrucklich auf ihre Bedeutung für die Theoriegeschichte von Katechetik und Religionspädagogik hinweist. Ausgespart bleiben auch die Studienseminare der zweiten, postuniversitären Phase der Lehrerbildung, die seit dem letzten Drittel des 19. Jahrhunderts ausgebaut wurden – und aus deren Reihen bis heute nicht wenige religionspädagogische Impulse hervorgehen.

Ebenso bleibt der Ertrag *pädagogischer* Professuren, Seminare und außeruniversitärer Forschungsstellen als Quellort religionspädagogischer Theorieent-

---

rung (1938), Wiederbegründung (1948), Umstrukturierung (1963), Neukonstituierung (1971) und Auflösung (1980) mit einer Darstellung seiner Arbeitsbereiche, Arbeitsweisen und Veröffentlichungen, Diss. Phil. Münster 1989.

<sup>36</sup> Zu deren Entwicklung vgl. hier nur das »Handbuch der deutschen Bildungsgeschichte«, hg. von CHRISTA BERG u.a., Bd. III: 1800–1870, München 1987, S. 250–270 (Heinz-Elmar Tenorth), Bd. IV: 1870–1918, München 1991, S. 345–370 (Hartmut Titze), Bd. V: 1918–1945, München 1989, S. 240–258 (Sebastian Müller-Rolli), Bd. VI/1: 1945 bis zur Gegenwart – Bundesrepublik Deutschland, München 1998, S. 398–411 (Sebastian Müller-Rolli) und VI/2: 1945 bis zur Gegenwart – Deutsche Demokratische Republik, München 1998, S. 254–256 (Sebastian Müller-Rolli). Zur religionspädagogischen Relevanz siehe etwa RAINER BOLLE, Religionspädagogik und Ethik in Preußen. Eine problemgeschichtliche Analyse der Religionspädagogik in Volksschule und Lehrerbildung in Preußen von der preußischen Reform bis zu den Stiehlischen Regulativen (Internationale Hochschulschriften 6), Münster u.a. 1988, und z.T. CLAUDIA SCHATZ-KRÄMER, Die pädagogische Bildung der Volksschullehrer im 19. Jahrhundert – dargestellt am Beispiel der rheinischen Lehrerseminare von 1819 bis 1926, Hamburg 1990.

## Personenregister

- Acham, Karl 13  
Achelis, Ernst Christian 451  
Adam, Gottfried 5, 268, 337, 389  
Adams, Peter 175  
Adler, Alfred 184  
Ahlers, Botho 15  
Aland, Kurt 259  
Albers, Bernhard 480  
Albers, Franz 44, 369  
Albisetti, James C. 122  
Albrecht, Wilhelm 223, 231, 434  
Alwast, Jendris 293  
Ambrosy, Markus 73  
Ammer, Heinrich 256, 494  
Angermeyer, Helmut 479  
Anselm, Helmut 70 f., 73, 78  
Apfelauer, Richard Werner 35  
Arnold, Franz Xaver 373  
Arnold, Werner 443  
Aschenbrenner, Dieter 112  
Aschoff, Dieter 489  
Auersperg, Joseph Franz von 40  
Augustinus 107  
Aust 133
- Baadte, Günther 162  
Bach, Joseph 306  
Bäumer, Gertrud 129, 131, 136, 141  
Bahnmaier, Jonathan Friedrich 65  
Baldermann, Ingo 107  
Bargheer, Friedrich W. 264, 381  
Barion, Hans 300  
Barlach, Ernst 309  
Barsch, Elmar 313  
Barth, Alfred 313  
Barth, Carola 130, 132, 136, 138–141, 146, 291  
Barth, Elmar 313  
Barth, Karl 114, 290, 347  
Bartsch, Elmar 313  
Basse, Ottokar 202  
Bassermann, Heinrich 83 f.
- Bastian, Hans-Dieter 7, 356, 431  
Batllori, Miguel 25  
Baudler, Georg 378  
Baumann, Rainer 230  
Baumann, Ulrike 434  
Baumgart, Peter 33  
Baumgarten, Marita 59  
Baumgarten, Otto 85, 137  
Baumgartner, Konrad 38  
Baus, Karl 386  
Bautz, Friedrich Wilhelm 306  
Bechtel, Beatrix 128  
Beckenbauer, Alfons 38  
Becker, Carl Heinrich 278–282, 289  
Becker, Franz 454  
Becker, Richard 192  
Becker, Rudolf 229  
Becker, Theodor 161  
Becker, Ulrich 107, 272  
Beckmann, Hans-Karl 331, 395, 397, 405  
Bellenberg, Gabriele 401 f.  
Bellinger, Gerhard J. 371  
Bendel, Rainer 45  
Bendokat, Bruno 194  
Beneke, Doris 268  
Benner, Dietrich 422, 429  
Bentzel, Friedrich Anselm von 40  
Berg, Christa 10, 17, 124, 284, 289  
Bergengruen, Werner 309  
Berger, Manfred 49, 307  
Bernanos, Georges 309  
Bernau, Heinz 106  
Bernfeld, Siegfried 186  
Bertholet, Alfred 326  
Bertram, Hans-Ludwig 91  
Betz, Hans Dieter 410, 414  
Betz, Otto 307  
Beyhl, Jakob 84  
Biehl, Peter 12, 194, 271, 317  
Biemer, Günter 32  
Bienert, Wolfgang A. 421  
Biewald, Roland 107, 109

- Birnbaum, Walter 318  
 Bischof, Franz Xaver 300  
 Bithorn, Margret 98  
 Bitter, Gottfried 238, 377, 379  
 Bizer, Christoph 6, 53, 71, 75, 80, 84,  
 317–319, 336–338, 410, 412, 425, 474  
 Blättner, Fritz 256  
 Blanke, Horst Walter 60  
 Blasig, Winfried 313  
 Blöckl, Ernst 231  
 Bloth, Peter C. 12, 282, 284, 295 f., 356,  
 411  
 Blühm, Reimund 106 f.  
 Bockwoldt, Gerd 6, 83, 86, 442  
 Böhm, Hans 91  
 Boehm, Laetitia 23, 36  
 Böhm, Winfried 37, 424  
 Boelitz, Otto 322  
 Bölling, Rainer 121, 145  
 Bohley, Reiner 109  
 Bohne, Gerhard 190, 284, 287–290,  
 293 f., 296, 348, 387, 485  
 Bohnenkamp, Hans 390  
 Bohren, Rudolf 354  
 Bohrmann, Hans 443  
 Bolle, Rainer 10, 44, 370, 487  
 Bollnow, Otto Friedrich 257, 265  
 Bongers, Johannes 226  
 Bonhoeffer, Dietrich 114  
 Bopp, Linus 166  
 Borgstedt, Angela 27  
 Born, Julia 215  
 Bornkamm, Günter 336  
 Bornkamm, Karin 356  
 Borromäus, Karl 159  
 Boschki, Reinhold 480  
 Boyer, André 157  
 Brandes, Erwin 199 f.  
 Brandmüller, Walter 33  
 Braubach, Max 42 f.  
 Bredenbusch, Kaspar Adam von 42  
 Brehmer, Ilse 124  
 Breithaupt, Joachim Justus 61  
 Bretschneider, Horst 98, 100  
 Brezinka, Wolfgang 432  
 Brinkel, Karl 95  
 Brockmann, Johann Heinrich 44, 369  
 Bröhl, Sandra 317  
 Bromm, Gerhard 197, 199  
 Browning, Don 410, 414  
 Brück, Philipp Anton 40  
 Bruhn, Wilhelm 282–285, 287–290, 295  
 Brunnengräber, Hans 428  
 Buber, Martin 186  
 Buchberger, Michael 413 f.  
 Bucher, Rainer 306  
 Buchheim, Max 329 f., 332  
 Büchner, Frauke 219  
 Bürgel, Friedrich Wilhelm 426  
 Bürki, Bruno 304  
 Büttner, Wilhelm 32  
 Bultmann, Rudolf 334  
 Bunke, Anne-Dore 101, 109  
 Bunke, Paul 101  
 Burchard, Christoph 336  
 Burgardsmeier, Alfred 288  
 Burghart, Georg 183  
 Busse, Martin 194  
 Cancik, Hubert 412  
 Canisius, Petrus 158, 301  
 Caspary, Heinrich-Nikolaus 216  
 Clark, T. N. 14  
 Claus, Käthe 131, 133  
 Cleiß, Peter 250  
 Cohrs, Ferdinand 54, 75  
 Collmar, Norbert 11, 124  
 Colloredo, Hieronymus von 35  
 Combe, Arno 14  
 Comenius, Johann Amos 259  
 Conrad, Peter 41  
 Conrad, Ruth 411–414, 419  
 Conze, Werne 81  
 Copei, Friedrich 293  
 Corsten, Wilhelm 26  
 Croce, Walter 33, 370, 417 f., 432  
 Cruse, Magnus 318  
 Cyprian 107  
 Daiber, Karl-Fritz 335  
 Dalferth, Ingolf U. 5  
 Danielsmayer, Werner 174, 192–194  
 Degen, Roland 212–214, 265 f., 434  
 Deharbe, Joseph SJ 149, 151, 158  
 Dehn, Günther 182  
 Delahaye, Karl 43  
 Delekat, Friedrich 180–182, 185–188,  
 190, 194, 260, 429  
 Deselaers, Paul 374  
 Deßbecker, Klaus 205  
 Dibelius, Otto 90, 174–180, 183 f., 186–  
 191, 193, 261, 349

- Diebner, Bernd Jörg 469  
 Dienst, Karl 399  
 Diesterweg, Friedrich Adolph  
     Wilhelm 10, 86, 445, 448  
 Dieterich, Veit-Jakobus 259, 267, 282  
 Dimpflmaier, Anton 237  
 Dinter, Gustav Friedrich 10  
 Dirnberger, Franz Xaver 304  
 Dithmar, Reinhard 296  
 Dittrich, Wolfgang 443  
 Doedens, Folkert 213, 215, 221  
 Döllinger, Ignaz von 299  
 Döpfner, Julius Kardinal 304, 313  
 Dörger, Hans Joachim 482  
 Dörholt, Bernard 369  
 Doering, Valentin 368  
 Doering-Manteuffel, Sabine 443  
 Doerne, Martin 91, 318  
 Dörpfeld, Friedrich Wilhelm 175  
 Dollinger, Heinz 367 f.  
 Domsgen, Michael 362 f.  
 Dormeyer, Detlev 384  
 Dostojewskij, Fedor 309  
 Doyé, Götz 109, 265  
 Dressel, Elmar 241  
 Dressler, Bernhard 209, 216, 317  
 Driesch, Johannes von den 280 f.  
 Dürig, Walter 304 f.  
 Duhr, Bernhard S. J. 25
- Eberhard, Otto 85, 184, 261, 427, 462  
 Ebner, Robert 225 f.  
 Eck, Johannes 301  
 Edelbrock, Anke 8, 15, 120, 126, 128 f.,  
     136, 141, 145 f., 453, 463, 472  
 Egenter, Richard 300  
 Eger, Karl 68  
 Eggersdorfer, Franz Xaver 40  
 Eggert, A. 90  
 Ehrenfeuchter, Friedrich August  
     Eduard 318  
 Ehrenpreis, Stefan 53  
 Eißfeldt, Otto 101  
 Elfers, Heinrich 369  
 Ellermeier, H. 264  
 Ellwein, Theodor 287  
 Ellwein, Thomas 23  
 Elsenbast, Volker 8, 257, 265 f., 268–270,  
     470, 486, 490  
 Emeis, Dieter 374, 379 f.  
 Emersleben, Lars 69
- Englert, Rudolf 15, 240, 418, 435, 491  
 Epting, Wilhelm 211, 220  
 Erben, Wilhelm 59  
 Erthal, Franz Ludwig von 34 f.  
 Erthal, Friedrich Karl Joseph von 35, 40  
 Esser, Norbert 36  
 Esser, Wolfgang G. 203  
 Evers, Matthias 121  
 Exeler, Adolf 6, 49, 70, 225, 371, 373–  
     375, 377–379, 381, 430 f., 436  
 Eyckmann, Walter 37
- Faber, Hermann 419  
 Faber, Wilfried 227  
 Fahrmann, Andreas Joseph 34  
 Fauler, Max 241  
 Faulhaber, Michael von 300  
 Faut, Adolf Samuel 422  
 Fauth, Franz 121  
 Fechtner, Kristian 15 f.  
 Feifel, Erich 239, 303, 307–313, 377, 430  
 Feige, Andreas 266  
 Feiter, Reinhard 382, 385 f.  
 Felbiger, Johann Ignaz von 32 f.  
 Feuerlein, Jakob Wilhelm 318  
 Feurich, Helga 99  
 Fey, Reinhard 335  
 Filipović, Ana 373, 377, 379  
 Filser, Hubert 302  
 Filthaut, Theodor 164, 369, 371–373, 417  
 Fingerlos, Matthäus 36, 39  
 Firmian, Leopold Ernst von 40  
 Fischer, Aloys 185, 260  
 Fischer, Dietlind 215, 220, 264–267  
 Fischer, Gerard 38, 418  
 Fischer, Hubert 313  
 Fischer, Rudolf 77  
 Fittbogen, Gottfried 121  
 Flitner, Andreas 262  
 Flitner, Wilhelm 185, 257, 260, 262, 265  
 Foitzik, Karl 112  
 Foucault, Michel 381  
 Fraas, Hans-Jürgen 54, 73, 480  
 Francke, August Hermann 54  
 Frank, Jürgen 265  
 Freitag, Albert 191  
 Freitag, Kurt 192  
 Freybe, Peter 109  
 Freytag-Loringhofen, Wolf Dietrich  
     von 107  
 Friederici, Josephine 127

- Friedrich II. 33, 44  
 Friedrich, Martin 73  
 Friemel, Franz Georg 38  
 Fries, Heinrich 32, 38  
 Fritz, Hartmut 174 f., 192 f.  
 Fröbel, Friedrich 78  
 Frör, Kurt 297  
 Froese, Leonhard 257  
 Frohschammer, Jakob 304  
 Früchtel, Ursula 358  
 Fuchs, Emil 287–290, 292 f.  
 Führ, Christoph 277  
 Führung, Gisela 266 f.  
 Fürstenberg, Franz Egon von 43  
 Fürstenberg, Franz Friedrich Wilhelm  
     von 43 f., 368  
 Funiok, Rüdiger 24  
 Funke, Johann Peter 369  
 Furck, Carl-Ludwig 255, 257, 259, 261
- Gabler, Johann Philipp 56  
 Gahlings, Ilse 124 f.  
 Galling, Kurt 413  
 Gatz, Erwin 23, 26, 38, 47 f.  
 Gehlen, Arnold 13  
 Geißler, Georg 185, 257  
 Genest, Hartmut 106  
 Gerdes, Hayo 356  
 Gerhard, Werner 91  
 Gerhardt, Volker 189 f.  
 Gerstenmaier, Eugen 93  
 Gerwing, Manfred 236  
 Gesner, Johann Matthias 320  
 Gevaert, Joseph 157  
 Giannetto, Ubaldo 157  
 Giel, Klaus 265  
 Giftschütz, Franz 32, 42 f., 45  
 Glaser, Ida 130  
 Gleiß, Catharina 134  
 Gleißner, Alfred 157, 309, 312, 398  
 Glinzer, Hanna 130  
 Glöckel, Hans 388  
 Glüer, Otto 97, 102  
 Gmelch, Andreas 156  
 Godfrey-Smith, Peter 409  
 Göring, Heinz 233  
 Goeters, J. Friedrich 354  
 Goethe, Johann Wolfgang von 309  
 Göttler, Joseph 49–51, 159, 161 f., 165,  
     167 f., 261, 303, 307 f., 416–418, 426,  
     430, 435, 455 f., 462, 476
- Götz, Gustav 155, 162 f., 165  
 Gogarten, Friedrich 290, 332  
 Goldbrunner, Josef 155, 163 f.  
 Goldmann, Christoph 336  
 Goldschmidt, Dietrich 261  
 Gollowitz, Dominikus 37, 48  
 Golz, Reinhard 178  
 Goßmann, Elsbe 266  
 Goßmann, Klaus 119, 148, 201–205, 207,  
     215, 259, 266 f., 489  
 Gottschick, Johannes 87  
 Grabe, Wilhelm 44, 370  
 Grabmann, Martin 300  
 Gräb, Wilhelm 3, 317, 338  
 Gräffe, Johann Friedrich Christoph 7,  
     55–57, 62, 425, 447, 462, 473, 477  
 Graf, Anton 414  
 Graf, Friedrich Wilhelm 71, 75, 83, 411 f.,  
     450  
 Graser, Johannes Nepomuk 48  
 Grethlein, Christian 6, 14, 57, 86 f., 360,  
     364 f., 410, 419, 421, 435, 467, 475,  
     480 f., 485  
 Griesl, Gottfried 28, 35  
 Griffith, Belver 17  
 Grimme, Adolf 278  
 Grisebach, Eberhard 185 f.  
 Groothoff, Hans-Hermann 424, 493  
 Groten, Benno 227  
 Gründel, Johannes 299  
 Gründer, Horst 150  
 Grüninger, Willy 199 f.  
 Guldenberg, Otto 93, 97–99, 103 f., 106,  
     256, 287  
 Günzel, Christiane 89  
 Gunkel, Hermann 413  
 Gutzmann, Ulrike 293
- Haase, Helmut 89  
 Haase, Otto 289  
 Haass, Robert 27, 32 f., 35 f., 39–43  
 Hackl, Wolfgang 443  
 Haenisch, Konrad 175  
 Hänsel-Hohenhausen, Markus 369, 371  
 Haering, Stephan 36  
 Härle, Wilfried 15, 147  
 Häusler, Michael 119  
 Hafa, Herwig 91 f., 95, 256  
 Hahn, Matthias 219  
 Hamel, Johannes 106  
 Hammann, Konrad 61

- Hammelsbeck, Oskar 261 f., 345, 387–389, 392  
Hanschmidt, Alwin 367 f.  
Hanse, Otto 98  
Hansen, Inge 214, 266  
Harbsmeier, Götz 318, 332, 334–337  
Hartmann, Christoph 212  
Hartmann, Johannes B. 149, 162  
Harz, Frieder 268  
Hasse, Raimund 17  
Hauck, Albert 413  
Hauschild, Wolf-Dieter 345, 351 f., 354  
Hauschka, Ernst 447  
Havers, Norbert 310  
Heber, Gertraude 99, 107  
Hecker, Hans 267  
Heckmann, geb. Winterberg, Hanna 102  
Heeger, Hellmut 388  
Hegel, Eduard 26, 43 f., 368–370  
Hehl, Ulrich von 67  
Hehlmann, Wilhelm 424  
Heienbrock, Wilhelm 289, 296  
Heil, Stefan 226  
Heim, Manfred 300  
Hein, Martin 68  
Heinemann, Manfred 121  
Heinemeyer, Karl 405  
Heinsius, Theodor 37  
Heller, Hannelore 109  
Heller, Werner 106  
Helsper, Werner 14  
Hemel, Ulrich 155, 168, 302, 415, 472, 488 f.  
Hemlein, Josef 32  
Hengsbach, Franz Kardinal 226  
Hengst, Karl 24  
Henkys, Jürgen 115, 256, 494  
Henselmann, Peter 179  
Henze, Dagmar 119, 132  
Herbart, Johann Friedrich 67, 157  
Hergenröther, Joseph 413  
Herget, Ferdinand 398  
Herget, Horst L. 434, 489  
Hericks, Uwe 267  
Hermanutz, Leo 160, 231  
Hermelink, Jan 318  
Herms, Eilert 13  
Herrlitz, Hans-Georg 319 f.  
Herrmann, Ulrich 265  
Hertle, Valentin 149, 156  
Hertzsch, Erich 91  
Herzog, Johann Jakob 413  
Hess, Hans-Erich 399  
Hesse, Alexander 279, 289  
Heßler, Eva 103, 106 f., 114, 148  
Hetttersdorf, Johann Michael 41  
Hierdeis, Helmwart 431  
Hierzenberger, Gottfried 433  
Hild, Helmut 264  
Hilger, Georg 227, 240  
Hilpert, Konrad 299  
Hirsch, Emanuel 327  
Hirscher, Johann Baptist 151, 303 f., 414 f., 418, 426  
Hober, Hermann Joseph 41  
Höfer, Joseph 369  
Höfling, Johann Wilhelm Friedrich 64  
Hoegen-Rohls, Christina 365  
Hoenen, Charlotte 109  
Hoenen, Raimund 3, 89, 107, 115, 481  
Hoffmann, Adolph 175  
Hoffmann, Alfred 288  
Hoffmann, Fritz 287 f., 290  
Hoffmann, Herbert 228  
Hoffmann, Hermann 45  
Hoffmann, Lothar 423  
Hofmann, Dietrich 319  
Hofmann, Johann Christian Konrad von 364  
Hofmeier, Johann 38  
Hohenlohe-Waldenburg-Bartenstein, Joseph Christian Franz von 45  
Hohenthal, Peter Freiherr von 443  
Holl, Karl 352  
Holtermann, Mechthild 109  
Holtz-Bacha, Christina 443  
Holze, Heinrich 68  
Holzem, Andreas 23  
Holzhausen, Emerich 50  
Homrichshausen, Christian 81  
Honecker, Martin 13  
Horn, Klaus-Peter 14, 176, 179, 187, 422 f., 459 f., 495  
Horney, Walter 429  
Horovitz, Jakob 288  
Horváth, Michael 32  
Hoyningen-Huene, Paul 409  
Hübner, Eberhard 356–360, 364  
Hünemann, Peter 381  
Hufnagel, Wilhelm Friedrich 61  
Hug, Theo 431  
Hug, Walter 54



- Hugelmann, Karl Gottfried 350  
 Hull, John 448  
 Hummel, Gert 413  
 Hungs, Franz-Josef 313  
 Hunsche, Klara 93  
 Hunze, Guido 386  
 Hupfeld, Renatus 419 f., 428, 436  
 Hurter, Hugo 157  
 Hyperius, Andreas 60, 107, 473  
  
 Ihmels, Elisabeth 109  
 Illies, Heilwig 99  
 Iwand, Hans Joachim 329  
  
 Jacobi, Juliane 125  
 Jacobs, Friedhelm 11  
 Jacobs, Manfred 344  
 Jäger, August 187  
 Jaeger, Lorenz Kardinal 229  
 Jahn, Ernst 183  
 Jais, Aegidius 36  
 James, William 282, 348  
 Janowski, Bernd 410, 414  
 Jansen, Charlotte 129  
 Jerger, Günter 245  
 Jessen, Hans 444  
 Jetter, Hartmut 482  
 Joest, Mechthild 128  
 Johannsen, Friedrich 317  
 Joseph II. 27, 42  
 Josuttis, Manfred 318, 337  
 Jüngel, Eberhard 106, 414  
 Jürgensmeier, Friedhelm 40  
 Jungmann, Josef Andreas SJ 164–166,  
 169, 308 f.  
  
 Kabisch, Richard 10, 144, 257, 463  
 Kaczynski, Rainer 304  
 Kábisch, David 8, 67, 75, 83, 348, 474,  
 477, 483, 485  
 Kähler, Ernst 103, 106  
 Kahle, Maria 99  
 Kahlefeld, Heinrich 313  
 Kammerhofer-Aggermann, Ulrike 36  
 Kamphaus, Franz 374  
 Kampmann, Theoderich 303, 307, 309 f.,  
 313  
 Kant, Immanuel 27, 290, 299  
 Kappler, Lorenz 37, 39  
 Kaspar, Franz 234  
 Kasper, Walter Kardinal 239, 413 f.  
  
 Kassel, Maria 374  
 Kastner, Maria 17, 478  
 Kaufmann, Hans Bernhard 263–265, 434  
 Kaufmann, Thomas 23, 60  
 Kaulen, Franz 413  
 Kawerau, Gustav 86  
 Keck, Fridolin 241  
 Keck, Rudolf W. 33, 35 f., 39 f.  
 Kegel, Martin 180  
 Kehnscherper, Günther 256, 494  
 Keller, Erwin 32  
 Kellermann, Bernard Georg 369  
 Kerchner, Brigitte 122, 125  
 Kern, Waltraud 109  
 Kerner, Hanns 174  
 Keßler, Alfred 7, 9, 198–200, 206  
 Kessler, Hildrun 109  
 Kessler, Stephan Ch. S. J. 25  
 Kierkegaard, Sören 309  
 Kifinger, Georg 162  
 Kippenberg, Otto 83  
 Kirchhoff, Hermann 155  
 Kirchner, Joachim 444  
 Kittel, Gisela 107  
 Kittel, Helmuth 7, 257, 261 f., 280, 282,  
 287–289, 296, 330, 351–353, 355–357,  
 363 f., 387, 389–392, 422, 431, 468,  
 480 f., 486  
 Klaer, Ingo 106  
 Kleemann, Samuel 91  
 Kleinau, Elke 122  
 Kleineidam, Erich 45  
 Klemens Wenzeslaus von Sachsen 39, 41  
 Klemens XIV. 27  
 Kley, Maria 136, 138–140  
 Kliem 313  
 Klimkeit, Joachim 469  
 Kliss, Oliver 8, 120, 122, 126, 128, 452  
 Klostermann, Ferdinand 28, 31, 368  
 Klueting, Harm 23, 27  
 Knab, Doris 230  
 Knauber, Adolf 417 f., 429  
 Knecht, Friedrich Justus 152, 414  
 Knoke, Karl 318, 320, 451  
 Koch, Hermann 199  
 Koch, Karl 352  
 Kocka, Jürgen 81  
 Köck, Peter 424  
 Köhne, Josef 374  
 Königsegg und Rothenfels,  
 Max Friedrich von 42

- Köpf, Ulrich 15  
 Koepf, Wilhelm 190  
 Körber, Kurt 287 f.  
 Koerrenz, Ralf 11  
 Köster, Julius 147, 452  
 Köstlin, Peter-Christian 109  
 Kollmann, Roland 268, 382, 384, 386  
 Kolping, Adolf 150  
 Korherr, Josef 433  
 Korth, Konrad 91, 93  
 Kottje, Raymund 23  
 Kovács, Elisabeth 27  
 Krämer, Gundolf 44, 370  
 Kraft, Friedhelm 12  
 Kraus, Wolfgang 469  
 Krause, Gerhard 413  
 Krause, Reinhold 191 f.  
 Kreis, Otto 9, 178, 428, 470  
 Kriek, Ernst 260  
 Krieg, Cornelius 415, 418  
 Krieg, Elsbeth 265  
 Krömer, Ulrich 33  
 Krohn, August E. 457  
 Krolow, Kurt 443  
 Krombusch, Gerhard 229  
 Kronhagel, Klaus Kristian 184  
 Kropač, Ulrich 49  
 Krotz, Fritz 358  
 Kruchen, Gottfried 44  
 Krüger, Daniel 45  
 Krummacher, Friedrich-Wilhelm 90 f.  
 Kühl-Freudenstein, Olaf 191 f.  
 Kühne, Michael 90 f., 93, 95 f.  
 Künkel, Fritz 184  
 Kuhn, Thomas K. 55  
 Kuhn, Thomas S. 16–18, 409 f., 484  
 Kuld, Lothar 249, 381  
 Kulow, Ilse-Margret 109  
 Kustermann, Abraham Peter 412  
 Kyron, Johann Melchior 43
- Lachmann, Rainer 1, 5 f., 11, 57, 113, 123, 297, 310, 330, 388 f., 398, 428, 446, 476, 479, 481  
 Lachner, Raimund 38, 306  
 Lack, Hildegard 99, 107  
 Lahnemann, Johannes 356  
 Lämmlein, Georg 361 f.  
 Lahr, Horst 106  
 Laireiter, Matthias 36  
 Lakatos, Imre 409
- Lambert, Monika 480  
 Lamke, Werner 338  
 Lang, Georg Heinrich 57, 447  
 Lange, Dietz 317  
 Lange, Günter 307, 309, 313  
 Lange, Helene 129 f.  
 Langer, Wolfgang 309, 313, 430 f.  
 Langenthal, Heinrich 78  
 Langewiesche, Dieter 185  
 Langner, Albrecht 150, 162  
 Lauber, Joseph 32, 41  
 Lechleitner, Thomas 34, 48  
 Leder, Klaus 56, 61  
 Leeb, Leopold 37  
 Le Fort, Gertrud von 309  
 Lehmann, Ernst H. 443  
 Lehmann, Hartmut 55  
 Lehmann, Karl 238  
 Lehmann, Peter 109  
 Leidinger, Paul 369  
 Leimgruber, Stephan 225, 302, 304, 312, 416, 434, 455, 471, 475, 479, 491  
 Lentner, Leopold 417, 432  
 Lenzen, Dieter 423 f., 431  
 Leonhard, Joachim-Felix 443  
 Leonhard, Silke 338  
 Leonhardi, Gustav 449  
 Lesch, Karl Josef 33, 35, 43 f., 370  
 Lessing, Eckhard 4, 348  
 Leube, Martin 65  
 Leuenberger, Robert 311, 354  
 Lexis, Wilhelm 87  
 Lichtenstein, Ernst 257  
 Liedtke, Max 33, 37, 39  
 Lilienfeld, Fairy von 106, 109  
 Linde, Ilse 89  
 Linden, Jakob SJ 150, 154  
 Lindner, Friedrich Wilhelm 64  
 Litt, Theodor 185 f.  
 Llorente, Federico D. 156  
 Lobers, Peter 109  
 Loch, Werner 55  
 Loeper-Housselle, Marie 129  
 Lohkemper-Sobiech, Gudrun 385  
 Lohse, Eduard 335  
 Lokies, Hans 91, 93  
 Lorenz, Rudolf 106  
 Lott, Jürgen 482  
 Ludewig, Antonie 133, 135  
 Ludwig I. 302  
 Ludwig, Hans-Werner 443

- Lück, Christhard 362  
 Luhmann, Niklas 13  
 Luther, Martin 5, 75, 107, 182, 301  
 Lux, Rüdiger 106  
  
 Maasen, Sabine 17, 478  
 März, Fritz 5  
 Mager, Inge 349  
 Mahling, Friedrich 183  
 Mai, Paul 38  
 Maier, Friedrich Wilhelm 300  
 Maizière, Walter de 107  
 Malinowski, Bronislaw 13  
 Manèal, Josef 443  
 Maria Theresia 27 f., 33, 368  
 Marksches, Christoph 13–15  
 Marquardt, Heinz 36  
 Martin, Gerhard 197 f., 201, 203–206,  
 208 f., 216  
 Marx, Werner 43  
 Masterman, Margaret 409  
 Mathy, Helmut 35, 40  
 Maurer, Ernstpeter 15  
 Max Franz, Kurfürst 368  
 Maximilian Franz von Österreich 42  
 Maximilian I. Joseph 302  
 Mayer, Heinrich 161 f., 166, 416, 418  
 Mayer, Hermann 435  
 Meer, August 45  
 Mehlmann, Axel 241  
 Mehring, Reinhard 189 f.  
 Meier, Gerhard 358  
 Meier, Uto J. 38  
 Melville, Gert 13, 411  
 Mendl, Hans 246  
 Menze, Clemens 44  
 Menzel, Beda Franz OSB 27  
 Menzel, Dirk 119, 146  
 Merk, Otto 469  
 Merkel, Friedemann 356, 362  
 Mersmann, Fanny 122  
 Mertens, Gerhard 14, 423  
 Mertin, Thomas K. 17  
 Merton, Robert K. 16  
 Mette, Norbert 3, 28, 250, 377, 379, 433,  
 475  
 Metz, Johann Baptist 379 f.  
 Meuthen, Erich 42  
 Meyer, Johannes 318, 320, 322–325  
 Meyer, Meinert A. 267  
 Meyer, Michael 351  
 Meyer-Blanck, Michael 5, 53, 347, 362  
 Meyer-Willner, Gerhard 177, 280  
 Meyn von Westenholz, Elisabeth 128,  
 145  
 Mezger, Manfred 334  
 Michalke-Leicht, Wolfgang 249, 252,  
 471 f., 490  
 Miller, Johann Peter 57, 62  
 Mittelstraß, Jürgen 15 f., 415  
 Moderow, Hans-Martin 67  
 Mödl, Ludwig 304 f.  
 Moeller, Bernd 23  
 Möller, Margarete 106  
 Möller, Rainer 11  
 Mönnichs, Theodor 154  
 Moering, Elle 125  
 Moering, Ilse 99  
 Mörsdorf, Klaus 300  
 Mokrosch, Reinhold 358  
 Moldaenke, Günter 180  
 Mollenhauer, Klaus 265  
 Morawetz, Silvia 448  
 Moschner, Sara 446  
 Mühle, Karl 49, 226  
 Müller, Erich 36  
 Müller, Georg 60 f., 64  
 Müller, Gerhard 413  
 Müller, Hans Martin 83  
 Müller, Johannes Christoph 35  
 Müller, Josef 28, 30–32, 368  
 Müller, Karl 374  
 Müller, Ludolf 97  
 Müller, Markus 446  
 Müller, Peter 394, 397  
 Müller, Rainer A. 23, 48  
 Müller, Winfried 37 f.  
 Müller-Rolli, Sebastian 10, 12, 175, 222,  
 258, 261, 277, 289  
 Mullins, Nicolas 17  
 Musgrave, Alan 409  
 Mylius, Christian Otto 55  
  
 Nastainczyk, Wolfgang 417 f., 430  
 Nauer, Doris 306  
 Nave-Herz, Rosemarie 124  
 Nembach, Ulrich 335  
 Neugebauer, Fritz 106  
 Neumann, Karl 399  
 Neumann, Sabine 267  
 Neuser, Wilhelm 344 f., 348, 360  
 Newman, John Henry 307

- Nicolaisen, Carsten 349  
 Niebergall, Alfred 330 f., 335  
 Niebergall, Friedrich 87, 168, 257, 325,  
 330, 419, 421, 435 f., 458, 484  
 Niemeyer, August Hermann 38 f., 58  
 Nieswandt, Martina 128  
 Nipkow, Karl Ernst 6–8, 12, 194, 209,  
 211, 213, 256–259, 263 f., 271, 429, 431,  
 438, 442, 470, 480 f., 486, 490, 495  
 Nisters, Bernhard 369  
 Nitzsch, Karl Immanuel 60, 64, 69, 72,  
 74 f., 77  
 Noack, Axel 109  
 Noetzel, Heinz 106  
 Nohl, Herman 185, 257, 262  
 Noormann, Harry 12
- Oberthür, Bonifaz 43  
 Oberthür, Franz 34, 43  
 Oelkers, Jürgen 265, 422, 429  
 Offele, Wolfgang 156  
 Ohlemacher, Jörg 349, 460  
 Ohnesorge, Franziska 129, 131, 144  
 Onnasch, Martin 101 f., 106, 108 f.  
 Opitz, Claudia 122  
 Oporinus, Johann 318  
 Opstraet, Johannes 31, 35  
 Ort, Barbara 152  
 Osmer, Richard R. 447, 496  
 Ott, Ernst Hermann 185  
 Otte, Matthias 197  
 Otto, Gert 256, 430, 435, 482  
 Otto, Rudolf 181  
 Overberg, Bernard Heinrich 44, 369 f.
- Palmer, Christian 70–72, 74, 76–79, 82,  
 85, 425 f., 448  
 Pandel, Hans-Jürgen 60  
 Pape, Gertrud 133 f.  
 Parsons, Talcott 13  
 Pascher, Joseph 300, 304 f., 369  
 Pasternack, Peer 108  
 Paul, Eugen 5  
 Pauls, Theodor 287–290, 297  
 Pavanelli, Lorenzo 157  
 Perlitt, Lothar 414  
 Pestalozzi, Johann Heinrich 78, 181  
 Peter, Friedrich 191 f.  
 Peters, Ilse 192, 287–290, 485  
 Peters, Ulrich 293  
 Petzold, Klaus 97, 185, 256, 260
- Peukert, Helmut 386  
 Pfennings, Aloisia 126  
 Pfister, Adolph 424 f.  
 Pfister, Gerhard 11, 85  
 Pfeleiderer, Otto 65, 75  
 Phan, Peter 421  
 Phillips, Werner 194  
 Pichler, Joseph 161, 454  
 Pichler, Wilhelm 159  
 Picht, Georg 263  
 Piper, Otto 347  
 Pirich, Gustav 32  
 Pissarek-Hudelist, Herlinde 154, 164 f.  
 Pithan, Annebelle 8, 190, 257, 266, 268  
 Pittroff, Franz Christian 31, 34, 40, 42 f.  
 Pius IX. 150  
 Placke, geb. Werneburg, Armgard 106  
 Plato, Georg Karl Gottlieb 64  
 Platzbecker, Paul 234  
 Poirer, Pierre 181  
 Pompey, Heinrich 34  
 Porzelt, Burkard 385 f.  
 Potthast, Karl Heinz 271  
 Prael, Hans-Werner 293  
 Preisker, Herbert 287 f.  
 Preul, Reiner 69, 147  
 Preul, Renate 69  
 Prinz, Wolfgang 17, 478  
 Püngel, Nikolaus 369
- Quadflieg, Josef 228  
 Quinet, Camille 157
- Rabenau, Eitel Friedrich von 91  
 Rabenau, Konrad von 106, 112  
 Radler, Aleksander 106  
 Rahlfs, Alfred 326  
 Rahner, Karl 237, 372, 413  
 Rang, Martin 287 f., 296  
 Raschzok, Klaus 345  
 Ratschow, Carl Heinz 413  
 Ratzinger, Joseph 313  
 Ratzmann, Wolfgang 266  
 Rauschenberger, Hans 265  
 Rautenberg, W. 90 f.  
 Rautenstrauch, Franz Stephan 27–31, 46,  
 368, 473  
 Redeker, Martin 194, 287 f., 347–351, 363  
 Reents, Christine 190, 478  
 Reichert, Franz Rudolf 41  
 Reiher, Dieter 107

- Reilly, George 240  
 Rein, Wilhelm 11, 84, 157, 423, 426  
 Reinhardt, Rudolf 27  
 Reinhold, Gerd 424  
 Reinmuth, Eckhard 106  
 Reisach, Karl August von 48  
 Reischle, Max 6, 82 f., 168, 477  
 Remoli, Marianne 99, 101  
 Rendle, Ludwig 246, 249  
 Renker, Alwin 241 f.  
 Reschenberg, Hasso 443  
 Retter, Hein 177 f.  
 Reukauf, August 291, 463  
 Richert, Hans 175, 282, 284, 324  
 Richter, Werner 323  
 Rickers, Folkert 352, 433, 446, 490  
 Rieß, Wolfgang 226  
 Rindert, Jana 189 f.  
 Ringshausen, Gerhard 349, 460  
 Rinnen, Anja 446  
 Ritschl, Albrecht 4, 348  
 Ritter, Werner 5, 493  
 Robinsohn, Saul B. 230  
 Röbbelen, Ingeborg 261  
 Röger, Christfried 202  
 Röhrs, Hermann 257  
 Rössler, Dietrich 332, 335–337, 356  
 Rogerson, John William 469  
 Roggenkamp-Kaufmann, Antje 7 f., 16,  
     86 f., 120 f., 282, 296, 317, 319, 322 f.,  
     325, 327, 346 f., 349, 441 f., 446, 452 f.,  
     462, 488 f.  
 Rohden, Wilhelm von 106  
 Rolffs, Ernst 322  
 Rolfus, Hermann 424 f.  
 Rolinck, Eberhard 384–386  
 Rombach, Heinrich 424  
 Rosenboom, Enno 148  
 Rosenstock, Roland 446  
 Roßhirt, Anton Joseph 34  
 Rost, Friedrich 423 f.  
 Rothgangel, Martin 5, 215, 424, 481, 491,  
     493  
 Rothstein, Gustav 291  
 Rouault, Georges 309  
 Rüberg, Maria 126  
 Rüegg, Walter 23  
 Ruf, Alfons 241, 245  
 Rupp, Hartmut 214, 216, 219  
 Rupp, Horst F. 1, 310, 479, 481  
 Ruppert, Johann Peter 429  
 Sachsse, Eugen 71, 80  
 Sack, Karl Heinrich 64  
 Sailer, Johann Michael 36, 38 f., 44, 48,  
     151, 299, 302–304, 370  
 Sajak, Claus-Peter 385  
 Salzmänn, Christian Gotthilf 11, 446  
 Sandfuchs, Uwe 279  
 Sauer, Michael 124, 463  
 Sauer, Peter 430  
 Sauermost, Burkhard 379  
 Sauser, Ekkart 31  
 Sauter, Gerhard 469  
 Sayler, Wilhelmine 50, 167  
 Schadt-Krämer, Claudia 10, 284  
 Schäfer, Philipp 33, 37  
 Schafft, Hermann 287 f.  
 Schaller, Klaus 262  
 Schapper, Käthe 101  
 Scharnagl, Anton 161  
 Scheeben, Sebastian 42  
 Scheilke, Christoph Th. 193, 250, 261,  
     265–268, 352, 434, 471 f., 486, 490  
 Schelander, Robert 83, 484  
 Schenk, Wolfgang 106  
 Scheuerl, Hans 257  
 Scheuermann, Audomar 300  
 Schian, Martin 56, 485  
 Schibilsky, Michael 446  
 Schicketanz, Peter 112  
 Schiele, Friedrich Michael 413, 419  
 Schillebeeckx, Edward 372  
 Schilling, Hans 6, 168, 304 f., 310, 312,  
     416, 430, 436, 442  
 Schilling, Heinz 53  
 Schimmöller, Klaus 490  
 Schindling, Anton 33  
 Schladoth, Paul 382  
 Schlederer, Franz 313  
 Schleiermacher, Friedrich Daniel  
     Ernst 5 f., 59, 71, 77, 147, 290, 350,  
     425  
 Schlemmer, Hans 190  
 Schlenker, Claudia 480  
 Schlicht, Hanna 98  
 Schlüter, Richard 434, 481  
 Schmälzle, Udo F. 372, 375, 377, 381  
 Schmaus, Michael 300  
 Schmid, Andreas 304 f.  
 Schmid, Johann Wilhelm 65  
 Schmid, Karl Adolf 125, 425  
 Schmidt, Auguste 127 f.

- Schmidt, Gerhard K. 287  
 Schmidt, Günter R. 495  
 Schmidt, Heinz 361 f., 364  
 Schmidt, Martin 287–290  
 Schmidt, Michael Ignaz 32–35, 42  
 Schmitt, Carl 13  
 Schmitt, Christoph 304  
 Schmittthener, Frieder 264  
 Schneider, Reinhold 309  
 Schneider, Werner 28, 30 f., 368  
 Schneider-Ludorff, Gury 119 f., 459  
 Schnitzer, Joseph 306  
 Schnitzler, Michael H. 288  
 Schoberth, Ingrid 337, 421  
 Schöberl, Franz Xaver 151, 156, 414  
 Schoeberlein, Ludwig Friedrich 318  
 Schöer, Henning 377  
 Schöll, Albrecht 265, 267 f.  
 Schönauf, Christoph 317  
 Schöndorf, Harald 24  
 Schönfeld, Margarete 101  
 Schöpping, W. 429  
 Schöttl, Josef 35  
 Scholpp, Stefan 361 f.  
 Schott, Heinrich August 63  
 Schrader, Wilhelm 425  
 Schramm, Dominikus 48  
 Schreibley, Franz Xaver 155, 165, 309, 313  
 Schreiner, Georg 416  
 Schreiner, Helmuth 351 f.  
 Schreiner, Martin 268  
 Schreiner, Peter 8, 257, 265–268  
 Schrems, Karl 160, 417  
 Schröder, Bernd 1, 6, 15, 57, 73, 77, 86, 88, 113, 123, 255, 297, 331, 410, 467 f., 482 f., 487, 490  
 Schröder, Richard 106  
 Schröder, Henning 5, 82, 356, 389, 420, 429, 469  
 Schröder, Siegfried 233  
 Schröder, Ulrich 106  
 Schuchart, Alfred 31  
 Schuch, Ignaz 414  
 Schüpp, Guido 307  
 Schütz, Roland 283 f., 287–290, 293, 295  
 Schütz, Werner 356  
 Schultze, Harald 97, 106  
 Schultze, Herbert 263 f., 266  
 Schultze, Walter 429  
 Schulz, Ehrenfried 224 f., 304, 307, 311  
 Schulz, Günter 106  
 Schulz, Wolfgang 7, 55 f., 58, 60–64, 66–68, 81, 425, 447, 462  
 Schulze, Theodor 265  
 Schumacher, Ferdinand 374  
 Schumacher, Martin 145  
 Schumak, Richard 38  
 Schumann, J. Chr. Gottlob 144  
 Schumann, Walter 93  
 Schuster, Hermann 291, 322 f., 326 f., 332, 349, 462  
 Schuwerack, Wilhelm Gerhard 279  
 Schwaiger, Georg 32, 36, 38 f.  
 Schwartz, Hermann 261, 296, 427 f.  
 Schwarz, Alois 32  
 Schwarz, Friedrich Heinrich Christian 58, 66 f., 76–80  
 Schwarz, Johann Karl Eduard 71 f.  
 Schwarze, Dietrich 443  
 Schwarzel, Carl 32  
 Schweitzer, Friedrich 3, 6, 8, 11, 16, 49, 84, 120, 146 f., 173, 249, 257 f., 261, 264 f., 267 f., 272 f., 410, 441 f., 446 f., 454, 457, 463, 468, 476, 488, 490, 495 f.  
 Schwendemann, Wilhelm 250  
 Schwerin, Eckart 91, 107, 109, 114  
 Schwier, Helmut 6, 57, 410, 467  
 Schwinge, Gerhard 58  
 Schwinge, Rainer Chr. 59  
 Seeliger, Magdalena 229, 236  
 Segl, Peter 38  
 Seidel, Jürgen J. 97  
 Seidl, Andreas 149, 161, 170  
 Seifermann, Franz 313  
 Seiler, Georg Friedrich 57, 60 f.  
 Seils, Martin 106  
 Seinsheim, Adam Friedrich von 33, 35  
 Seiterich, Eigen 413  
 Sellmair, Josef 307, 310  
 Senge, Peter M. 272  
 Seppelt, Franz Xaver 300  
 Seyfert, N.N. 422  
 Shakespeare, William 309  
 Sieg, Ursula 268  
 Siegele-Wenschkewitz, Leonore 349  
 Siegwald, Geo 415  
 Siemoneit, Rüdiger 345  
 Siepmann, Magdalena 386  
 Sievernich, Michael S. J. 25  
 Simojoki, Henrik 8, 11, 16, 49, 84, 120, 146 f., 173, 180, 185, 199, 258, 260 f.,

- 420, 429, 441 f., 446, 454, 457, 463, 470,  
 476, 488, 490, 495  
 Simon, Werner 12, 15, 49, 165, 167, 415 f.,  
 441, 468, 477, 481, 491  
 Smend, Julius 344–346  
 Socher, Joseph 38  
 Soden, Hermann von 451  
 Söhngen, Gottlieb 300  
 Söhngen, Oskar 91  
 Sorger, Karlheinz 371  
 Spanuth, Heinrich 146, 349, 451 f., 456  
 Specht, Thomas 39  
 Spener, Philipp Jakob 54, 78, 425  
 Spann, Matthias 109, 267 f., 271 f.  
 Spiegel, Egon 385  
 Spieler, Josef 426  
 Spörl, Johannes 36  
 Spranger, Eduard 177 f., 181, 185, 194,  
 280, 348  
 Stachel, Günter 309, 311, 313  
 Stäbler, Walter 252  
 Stählin, Wilhelm 346–349, 351  
 Staemmler, Wolfgang 102  
 Stallmann, Martin 317 f., 330–332, 387 f.,  
 424, 430 f.  
 Stammler, Gerhard 102, 106  
 Stapel, Gertrud 230  
 Stapper, Richard 369  
 Steffes, Johann Peter 285  
 Stege, Margarete 134  
 Steinbrück, Angelika 90, 98  
 Steinhäuser, Martin 266 f.  
 Steinhaus, Hubert 44  
 Steinkamp, Hermann 373 f., 380 f., 386  
 Steinkopf, Gerhard 103, 106  
 Stemberger, Günter 469  
 Stengelin, Willi 160  
 Stenglein-Hektor, Uwe 82, 85  
 Stettberger, Herbert 301  
 Stichweh, Rudolf 14  
 Stieglitz, Heinrich 157, 161 f., 308  
 Stiehl, Anton Wilhelm Ferdinand 178  
 Stobbe, Heinz-Günther 13  
 Stock, Hans 317 f., 330 f., 338, 387, 392–  
 394, 396, 398  
 Stockmann, Arno 101, 109  
 Stöckle, Christian 199 f.  
 Stöve, Eckehart 469  
 Stoffels, Elise 126  
 Stoß, Irma 127  
 Stoy, Karl Volkmar 11, 67, 79, 86  
 Strack, L. 128  
 Strassner, Erich 443  
 Strauch, Benediktus 32  
 Strobach, Doreen 317  
 Strunk, Gerhard 263  
 Stupperich, Martin 174, 349  
 Stupperich, Robert 174, 181, 193  
 Sturm, Wilhelm 5, 494  
 Surkau, Hans-Werner 420, 480  
 Suttner, Ernst Christoph 32  
 Switek, Günter S. J. 25  
 Symanowski, Horst 91  
 Tammes, Rudolf 317, 338  
 Taubenberger, Franz Xaver 161  
 Tebartz-van Elst, Franz-Peter 374  
 Tenorth, Heinz-Elmar 10, 185, 295, 422–  
 424, 429  
 Thaidigsmann, Edgar 5, 493  
 Thierack, Anke 401 f.  
 Thilo, S. 78  
 Thrändorf, Ernst 83, 291, 463  
 Thumann, Carl 304  
 Tietze, Hartmut 284  
 Tiling, Magdalene von 134, 180, 289,  
 296 f., 459  
 Tillich, Paul 187, 310  
 Tillmann, Klemens 309, 313  
 Tilly, Gerd-Eberhard 176  
 Tilmann, Klemens 155, 165  
 Tippelt, Rudolf 423 f., 429  
 Tischbein, Sabine 233  
 Titze, Hartmut 10, 124 f.  
 Tödt, Heinz Eduard 13 f., 399  
 Tögel, Hermann 463  
 Trauth, Michael 41  
 Trautmann, Franz 226  
 Trillhaas, Wolfgang 318, 331  
 Trocholepczy, Bernd 233  
 Tzeetzsch, Werner 249  
 Uhsadel, Walter 420–422, 429, 435  
 Ullmann, Wolfgang 106  
 Ulmer, Friedrich 427  
 Ustorf, Werner 469  
 Velthusen, Johann Caspar 61  
 Vierthaler, Franz Michael 36 f., 45  
 Vigna, Luigi 157  
 Vischer, Lukas 354  
 Völger, Willy 91, 287 f.

- Voelker, Karl 128  
 Vogel, Andreas 443  
 Voigt, Gustav 144  
 Volz, Ludwig 313  
 Vorgrimler, Herbert 237, 304
- Wachsmuth 91  
 Wagemann, Eberhard 328  
 Wagner, Elisabeth 98  
 Wagnitz, Heinrich Balthasar 57  
 Walk, Franz Sales 151, 158, 161, 450 f.  
 Wallbrecht, Friedrich 106  
 Wallmann, Johannes 352  
 Walter, Ingeborg 101  
 Walter, Joachim 250  
 Walter, Nikolaus 106  
 Walter, Peter 40 f.  
 Walter, Wolfgang 17, 478  
 Watzlawick, Paul 258  
 Weber, Anton 49 f., 156, 161, 307, 455  
 Weber, Franz 306  
 Weber, Günter 227  
 Weber, Heinrich 35  
 Weber, Leonhard 304  
 Weber, Otto 257  
 Weber, Rita 278 f.  
 Wegenast, Klaus 261, 303, 311, 317, 398, 469, 480  
 Wehner, Otto 226  
 Wehr, Elisabeth 98  
 Weidinger, Norbert 231  
 Weigl, Eduard 304  
 Weinel, geb. Thönes, Ada 136–141, 144  
 Weingart, Peter 1, 6, 16 f., 409 f., 478  
 Weinhardt, Joachim 249  
 Weinzierl, Erika 28, 35 f.  
 Weiss, Dieter J. 23  
 Weiß, Edgar 293  
 Weiß, Elvira 293  
 Weiß, Hermann 87  
 Weiß, Jürgen 109  
 Weiße, Wolfram 213  
 Weitlauff, Manfred 299 f.  
 Welte, Benedikt 413 f.  
 Weniger, Erich 289, 330 f., 352, 390  
 Wenz, Gunther 301  
 Werdermann, Hermann 287–289  
 Wermke, Michael 7, 97, 185, 214, 256, 260, 348, 477, 485  
 Wetzter, Heinrich Joseph 413 f.  
 Weu, Günter 89
- Whitley, Richard 17  
 Wiater, Werner 11  
 Wibmer, Joseph Maximilian 37  
 Wichmann, Barbara 109  
 Wichmann, Ottomar 189–193  
 Wiedemann, Georg Friedrich 304  
 Wiedenmann, Wolfgang 58  
 Wieh, Hermann 374  
 Wieneke, Friedrich 192  
 Wiese, Kurt 102  
 Wilhelm, Otto 84  
 Willmann, Otto 157, 260  
 Wimmer, Silvia 33  
 Winden, Hans-Willi 227  
 Winkelmann, Gottfried 98  
 Winkler, Georg 124  
 Winnefeld, Friedrich 107  
 Winter, Vitus Anton 38  
 Wintzer, Friedrich 335, 337  
 Wischmeyer, Johannes 8, 54, 59, 63, 65, 67, 69, 75, 83, 468, 474, 477, 483, 487  
 Witt, Karl 288  
 Witte, Hermann 329  
 Wittstadt, Klaus 236  
 Wobbermin, Georg 326, 348  
 Woestmann, Heribert 385  
 Wohlmuth, Joseph 26  
 Wolf, Friedrich August 60  
 Wolf, Hubert 23, 26  
 Wolfes, Matthias 348  
 Wolff, Christian 27  
 Wolfrum, Gerhard 106  
 Wolker, Ludwig 164  
 Wollbold, Andreas 304 f.  
 Wüst, Wolfgang 443  
 Wulff, Karen 267  
 Wurster, Paul 65  
 Wychgram, Jakob 125
- Zeidler, Kurt 186  
 Zelle, Bernhard 443  
 Zezschwitz, Carl Adolf Gerhard von 73 f., 82, 87, 450  
 Ziebertz, Hans-Georg 15, 491, 495  
 Ziener, Gerhard 215, 217  
 Ziller, Tuiskon 11, 67, 86, 157  
 Zilleßen, Dietrich 5, 377, 389  
 Zimmermann, Carl 449  
 Zimmermann, Walter 92 f.  
 Zippel, Ingeborg 93, 97, 101 f.  
 Zoffal, Octavian 57



- Zottl, Anton 28, 30 f., 368  
Zscharnak, Leopold 413  
Zurhellen, Otto 291  
Zurhellen-Pfleiderer, Else 291  
Zymek, Bernd 125  
Zypries, Brigitte 249

# Sachregister

- Abschaffung des Religionsunterrichts 124
- Akademien 367, 462
- , Pädagogische 9, 101, 103, 190, 277–  
279, 284, 350, 352, 382, 388, 432, 468,  
470, 475, 477, 482, 485
- , simultane (pädagogische) 279, 285
- Akademisierung 189, 462, 475, 482
- Allgemeiner Deutscher Lehrerinnen-  
verein 120, 126–132, 142–145, 147
- Allgemeiner Religionslehrertag 121
- ALPIKA 203–205, 207, 209, 212 f., 220,  
272
- Altdorf 61
- Altona 287, 289
- Amberg 48
- Anwendungswissenschaft 405, 493
- Arbeitsgemeinschaft Europäische  
Katechese 224, 313
- Arbeitsgemeinschaft Evangelischer Erzie-  
her Deutschlands 2, 263, 489
- Arbeitsgemeinschaft Katholische Religi-  
onspädagogik und Katechetik 481
- Arbeitsgemeinschaft Katholischer  
Katechetikdozenten 481
- Arbeitsgemeinschaften zwischen Pfarrern  
und Lehrern 198
- Arbeitskreis für Religionspädagogik 482
- Arbeitskreis Gemeindepädagogik 482
- Arbeitsschule 160, 163, 166
- Aschaffenburg 47 f.
- Aufklärung 6, 27, 33 f., 36, 39 f., 43, 45,  
47, 54, 142, 144, 262, 264, 299, 302,  
368, 449, 468
- Ausbildung 2, 198, 200, 208, 210, 218,  
220, 226, 232, 312, 374, 422, 468, 482,  
490–492
- , religionspädagogische 203
- Ausbildung von Religionslehrern und  
-lehrerinnen 1, 9, 336 f., 345, 353,  
368, 412, 422, 476
- Bamberg 25, 33 f., 47 f., 415
- Berlin 64, 113, 199, 260, 435, 490
- Beruf 4
- Berufsqualifizierung 2
- Berufsschul-Religionspädagogik 480
- Berufstheorie 16, 347, 436, 472
- BESRK 220
- Bethel 264
- Bildung 45, 54, 101, 134, 259, 268, 281,  
353, 377, 390, 422, 436, 442
- Bildungsdezernat 200
- Bildungsdilemma 264
- Bildungsgerechtigkeit 217, 219
- Bildungspolitik 219, 221, 263, 471
- , kirchliche 202, 269 f.
- Bildungsverantwortung, evangelische 271,  
273
- Blätter für religiöse Erziehung 138
- Bochum 479
- Bonn 42, 47, 64, 279, 479
- Braunsberg 47
- Breslau 25, 44, 47, 64, 87, 287
- British Journal of Religious  
Education 448, 461
- BRU-Magazin für Religionsunterricht an  
berufsbildenden Schulen 209, 489
- Buckow 94
- Bund Deutscher Frauenvereine 129
- Bund für Reform des Religionsunterrichts 120,  
145, 457, 463, 488
- Bund für Religionsunterricht und religiöse  
Erziehung 120, 145
- Bundeskonferenz der katholischen  
Religionslehrerverbände 489
- Burckhardthaus 92, 109, 113
- catechetics 447
- Celle 352, 387, 394
- Christenlehre 26, 89 f., 95, 99, 103, 110,  
114, 211 f., 214
- Christlich-Pädagogische Blätter 151, 159
- CoGREE 206

- Comenius-Institut 2, 8 f., 109, 194, 202, 205, 207, 209, 215, 222, 255–273, 355, 360, 470, 490  
 Cottbus 287, 350
- Dahme 94  
 DDR 3, 9, 89–115, 210, 256, 474, 494 f.  
 Denkschrift 281 f., 368  
 Der Evangelische Erzieher 460, 490  
 Der Lehrer-Bote 444  
 Deutsche Evangelische Arbeitsgemeinschaft für Erwachsenenbildung 263, 270  
 Deutsche Evangelische Erziehung 460  
 Deutscher Katecheten-Verein 2, 9, 49, 146, 149–164, 166–171, 225, 302 f., 307, 313, 379, 416, 456, 463, 476, 488 f.  
 Deutscher Lehrerverein 120, 123  
 Deutscher Verband akademisch gebildeter evangelischer Religionslehrer und -lehrerinnen 120, 453, 488  
 Deutsches Institut für Bildung und Wissen 7  
 Deutsches Institut für wissenschaftliche Pädagogik 178, 428, 458, 470, 490  
 Diakonissenmutterhaus 95, 98, 351  
 Didaktik, theologische 107  
 Die Christenlehre 93, 461  
 Die Erziehung 185  
 Die evangelische Pädagogik 182, 187, 459 f.  
 Die Lehrerin in Schule und Haus 127  
 Differenzierung 14, 236, 376, 418, 452, 482, 491  
 Dillingen 24, 39, 47 f., 370  
 Disziplin 18, 49, 54, 56, 173, 255, 273, 391, 397, 403, 413, 429, 437, 439  
 Disziplingeschichte 439  
 Dortmund 287, 356  
 Dresden 121  
 Drübeck 101, 109  
 Duisburg-Essen 418
- EAWRE 206  
 Eberswalde 94  
 ECCE 206  
 EFTRE 206  
 Eichstätt 430  
 Eisenach 94 f.  
 EKD-Schulstiftung 271  
 Elbing 279, 287, 293
- Elementarbereich 264, 267  
 Elementarisierung 264  
 Ellwangen 47  
 Eltern 99  
 Elternbildung 264  
 Empirie 144, 385, 438, 481 f., 487  
 Entkonfessionalisierung 394  
 Entwicklungen, internationale 237, 433, 448, 495  
 Entwicklungspsychologie 294  
 entwurf 461, 489  
 Equipe de Catéchèse Européenne 170  
 Erfahrung 51, 284, 291  
 Erfurt 47, 109, 113, 287  
 Erlangen 61, 63  
 Erwachsenenbildung 4, 221, 311, 315, 359 f., 378 f., 419, 487  
 –, evangelische 270  
 Erzieher(innen) 11, 244, 451  
 Erziehung 71, 77, 86, 175, 259, 419–421, 428, 435, 442, 467  
 –, evangelische 419  
 –, familiäre 77  
 –, religiöse 391  
 Erziehungswissenschaft 5, 11, 14, 104, 114, 165, 169, 173, 177, 185–187, 194, 204, 256–258, 260–262, 265, 272, 338, 355, 387, 389 f., 395, 398, 401, 404, 412, 421, 423 f., 438, 449, 463, 470, 475, 486, 491, 495  
 Erziehungswissenschaftliches Fort- und Weiterbildungsinstitut 210  
 Essen 226  
 Europäisches Forum Religionsunterricht 170  
 Evangelische Erziehung 460  
 Evangelische Fachhochschule 109, 113  
 Evangelische Schulstiftung 211  
 Evangelische Unterweisung 5, 258, 262, 353, 363, 387 f., 391, 393, 396, 420, 460 f.  
 Evangelisches Seminar für Wohlfahrtspflege und Gemeindedienst 11
- Fachdidaktik (Religion) 358, 364, 384, 386, 389 f., 397 f., 400 f., 403 f.  
 Fachhochschulen 2, 11  
 Fakultäten, erziehungswissenschaftliche 470  
 –, kulturwissenschaftliche 470  
 –, Philosophische 321, 328, 331, 338, 495  
 –, Theologische 2–4, 9, 24, 28, 68 f., 86, 103, 422, 427 f., 436

- Familie 74, 112, 169, 311, 324, 381, 484, 486
- Fortbildung 2, 19, 177, 179–181, 184, 192, 194, 198, 200 f., 208, 210, 212–215, 217 f., 220 f., 226, 229, 231 f., 234–236, 243 f., 246, 249–251, 380, 422, 463, 468, 471, 490, 492
- , religionspädagogische 173
- Fortbildung von Pfarrern 9
- Fortbildung von Religionslehrern und -lehrerinnen 9, 16
- Fortbildungsschulen 183
- Frankfurt/M. 279, 287
- Frankfurt/O. 47, 287, 289
- Freiburg/Br. 24, 47, 240 f., 243, 248, 415, 417, 479
- Freising 48
- Friedrichroda 94
- Fulda 47
- Gemeinde 73, 169, 227, 359, 381, 442, 486
- Gemeindediakon 110
- Gemeindehelferin 89, 110 f.
- Gemeindehelferinnenseminar 11
- Gemeindekatechese 225, 311, 315
- Gemeindepädagoge 16, 114
- Gemeindepädagogik 4, 107, 109, 112–114, 148, 212 f., 219, 221, 266, 421, 436, 479, 487
- Gemeinsame Synode der Bistümer in der Bundesrepublik Deutschland 251, 378 f.
- Gemeinschaft Evangelischer Erzieher 200
- Gemischte Kommission 399 f., 406
- Gesamtkatechumenat 210, 436
- Gesellschaft für evangelische Pädagogik 187, 428, 459, 463
- Gesellschaft für Religionspädagogik 489
- Gießen 47, 61, 64
- Glaube und Lernen 24, 307, 461
- Glaubensunterweisung bzw. Glaubenslehre 24, 26, 55, 94, 98–100, 103, 140, 150, 164, 169, 226, 231, 247, 309, 313, 371, 376
- Göttingen 7, 61–63, 289, 317, 394, 430, 462, 474, 481
- Graz 25, 47, 479
- Greifswald 61, 63, 94, 481
- Grundwissenschaften 394, 396
- Gymnasium 24, 26, 42, 44 f., 114
- Halle/S. 61, 64, 100, 103, 287, 481
- Hannover 287
- Heidelberg 24, 47, 66, 419
- Helmstedt 61
- Herbartianer 260, 448, 452, 454
- Herbartianismus 79, 84 f., 156 f., 291 f., 307
- Hessen 233
- Hochschule für Lehrerbildung 277 f., 352
- Hochschule(n) 462
- , Pädagogische 2, 9, 111, 201 f., 277, 297, 302, 311 f., 317, 319, 330–332, 334, 338, 343, 352, 354, 356 f., 364, 374, 382–384, 387–390, 392, 394, 397 f., 402, 430, 432, 436, 470, 475, 478, 482, 494
- Homiletik 29, 33, 37 f., 41, 45 f., 57, 83, 347, 351, 368, 370, 376, 473, 479
- ICCS 206
- Ingolstadt 24, 36, 47, 299, 301
- Innsbruck 47, 479
- Institut für Evangelische Theologie und ihre Didaktik 343, 346, 363
- Institut für Katechetik 313
- Institut für Katechetik und Homiletik 224, 312, 471
- Institut für Katholische Theologie und ihre Didaktik 385 f.
- Institut für Kirchliche Dienste 225, 314
- Institut für Lehrerbildung 383–385
- Institut für Lehrerbildung 394
- Institut für Lehrerfortbildung 233–236
- Institut für Religionspädagogik 240–242, 248, 250
- Institut für Religionsunterricht und Katechese 228 f.
- Institut für wissenschaftliche Pädagogik 230
- Institut(e) 461
- , Katechetische(s) 224–228, 239, 432, 442
- , kirchliche 250
- , Pädagogisch-Theologische(s) 200 f., 207, 210 f., 490
- , Pädagogisches 420, 422
- , Religionspädagogische(s) 1–4, 7, 9, 193, 197, 199, 208, 224, 230 f., 245, 249, 260, 337, 435, 469–471, 490, 492
- Institution(en) 12 f., 411 f., 433

- Institutionalisierung 4, 6 f., 10–12, 14, 17 f., 45, 148, 162 f., 174, 411, 416, 442, 460–462, 477, 483, 491, 494  
 Interdisziplinarität 181, 260, 303, 307 f., 310, 314, 368, 384, 471, 486  
 Internationalität 263, 266  
 Islam 3, 213 f., 264, 429, 483  
 ISREV 206  
 IV 206  
  
 Jahrbuch der Religionspädagogik 337, 461  
 Jena 8, 59, 61 f., 67, 71 f., 79, 103, 457, 474, 481  
 Jesuiten 24–26, 33, 35, 39, 42, 44, 46, 155, 164, 225, 301, 314, 367  
 Judentum 145, 266, 372  
 Jugendarbeit 169, 222, 300, 311, 315, 359, 381  
  
 Kammer für Bildung und Erziehung der Evangelischen Kirche in Deutschland 12  
 Kantorkatechet 111  
 Karlsruhe 244  
 Kassel 287  
 Katechese(n) 26, 29, 55, 63, 65, 72, 74–76, 94, 153, 157, 159, 161, 229, 239 f., 247, 251, 371–373, 377–380, 421, 425, 427, 455, 476  
 Katechet(in) 11, 89 f., 95, 110 f., 114, 152, 370, 451  
 Katecheten-Verein, Wiener 149  
 Katechetenverein unter dem Schutze des seligen Petrus Canisius 158  
 Katechetik 3 f., 6 f., 9 f., 18, 23, 29, 33, 37, 42–46, 48, 50, 55–58, 66, 69–75, 77–79, 81–84, 86 f., 89, 96, 98 f., 101, 103 f., 107, 114, 159, 165–167, 223 f., 255 f., 258, 296, 306, 319, 331, 337, 345, 347, 351, 355, 368–372, 376, 378, 382, 388, 409–411, 414–423, 425–427, 429 f., 432, 434, 436 f., 447, 449, 467 f., 473 f., 479, 482 f., 485, 489, 494  
 –, kirchliche 74, 450  
 Katechetik-Lehrbuch 49  
 Katechetikgeschichte 81  
 Katechetische Ämter 7, 15, 97, 102, 104, 197 f., 200, 205, 207, 210, 212, 472, 492  
 Katechetische Blätter 8, 50, 151, 153 f., 156, 159–161, 165, 168 f., 303, 307, 313, 416, 427, 430, 441, 446, 450, 455 f., 460, 488, 490  
 Katechetische Kommission der Evangelischen Kirchen in Elsass und Lothringen 206  
 Katechetische Kurse 159, 162  
 Katechetische Monatsschrift 451  
 Katechetische Vierteljahresschrift 449  
 Katechetische Zeitschrift 83, 451, 456  
 Katechetischer Kongress 158–160, 162, 170, 417, 427  
 Katechetisches Journal 447  
 Katechetisches Magazin 447  
 Katechetisches Oberseminar 96, 101, 105, 114, 210  
 Katechetisches Seminar 8  
 Katechetisches Wörterbuch 432  
 Katechisation 83, 85 f.  
 Katechisieren 425  
 Katechismus 53 f., 61, 63, 65, 75 f., 111, 128, 140 f., 143, 149, 151 f., 154, 157, 163–165, 168, 309, 370, 415, 423, 425, 449  
 Katechismusunterricht 450  
 Katechumenat 73, 427  
 Katholischer Lehrerverband 120  
 Katholisches Seminar 109  
 Kerygmatik 306  
 Kiel 61, 64, 279, 287, 289, 292, 296  
 Kind(er) 77–82, 85, 130, 136, 139, 142, 144, 146 f., 150, 165, 168, 212, 216, 247, 267 f., 291 f., 436  
 Kindergärtnerinnen 11, 110  
 Kindergarten 311, 315  
 Kindergottesdienst 111, 212, 216, 264  
 Kindertheologie 379  
 Kindgemäßheit 157  
 Kirche 71, 233, 378, 426, 484  
 –, Alte 5, 69, 468  
 Kirche und Schule 142, 223, 449  
 Kirchenmusik 94, 100, 103, 110 f.  
 Kirchenpädagogik 214, 221  
 Kirchliche Erziehungskammer Ost 91–93, 95, 97 f.  
 Kirchliche Hochschule 107, 109  
 Kirchraumpädagogik 213 f.  
 Klosterlausnitz 94  
 Köln 42, 47  
 Königsberg 64, 67  
 Kolleg für Evangelische Unterweisung 200, 202

- Kommission für Erziehung und Schule der Deutschen Bischofskonferenz 12  
 Kompetenz, religionspädagogische 400  
 Konferenz von Religionslehrerinnen 120, 126, 131, 135, 141, 143, 488  
 Konfession 423 f., 428, 450  
 Konfirmanden 210  
 Konfirmandenarbeit 4, 216, 220, 264  
 Konfirmandenunterricht 111, 142, 148, 219, 264, 362, 430, 472 f.  
 Kongress(e) 50, 119, 308, 377, 423, 434  
 Kontexte, gesellschaftliche 89, 261, 273, 378, 428  
 Krise(n) 14, 363, 485  
 Kulturprotestantismus 177  
 Kunstlehre 78  
 KU-Praxis 209  
  
 Landesverein der preußischen Lehrerbildner 120  
 Landshut 36, 38, 47, 299  
 Lauenburg 352  
 Lebenswelt 363, 467, 496  
 Lehranstalt, Höhere 367  
 Lehrauftrag für Religionspädagogik 355  
 Lehrbuch, Lehrbücher 57 f., 70, 73–76, 156, 474  
 Lehrer(innen) 124 f., 199, 457  
 Lehrerbildung 10, 86, 89, 92, 264, 277 f., 283, 296, 319, 330, 344, 350, 352, 354, 357, 364, 382, 389, 392 f., 398 f., 406, 430 f., 433, 435, 460 f., 494  
 Lehrerbildungsanstalten 279  
 Lehrerfortbildung 224, 266  
 Lehrerinnenseminare 125  
 Lehrerlaubnis, kirchliche 197  
 Lehreroberschulen, Kirchliche 199  
 Lehrerseminar(e) 10, 36, 66–68, 84, 99, 284, 291, 311, 442, 445, 463, 475  
 Lehrmittel 84, 296, 492  
 Leipzig 61, 64, 67, 103, 109, 481  
 Lernen, integratives religiöses 4  
 –, interkulturelles 266  
 –, interreligiöses 264, 266, 268  
 Lernort(e) 4, 212, 216 f., 221, 229, 312, 376, 410, 419, 421, 484–486  
 Lexikografie 10, 409–439  
 Literaturzeitung für katholische Religionslehrer 447  
 Liturgie 37  
 Liturgik 33, 37, 40, 45 f., 154, 362, 368  
  
 Liturgische Bewegung 160, 169  
 Ludwigslust 94  
 Lüneburg 331, 334  
  
 Magazin für katholische Religionslehrer 447  
 Magdeburg 121  
 Mainz 24, 40, 47, 334, 479  
 Marburg 64  
 Medien 379, 381, 486  
 Mediendidaktik 229  
 Menschenformung 260  
 MERU 485  
 Methode 162, 395  
 –, Münchener 49, 156, 161 f., 170, 307–309, 313, 454  
 –, sokratische 45, 80  
 Methodik 79, 84 f., 94, 99, 135, 149, 151, 154, 156, 158, 163, 169, 182, 244, 324 f., 372, 392, 397, 414, 419, 435, 455, 483, 485, 489  
 Methodologie 265, 309  
 Missio canonica 223, 492  
 Missionswissenschaft 469  
 Modernisierung 457  
 Molsheim 24  
 Monatsblätter für den katholischen Religionsunterricht an höheren Lehranstalten 453  
 Monatsblätter für den evangelischen Religionsunterricht 8, 83, 138, 146 f., 441, 446 f., 452, 456, 460, 463, 488  
 Monatsschrift für katholische Lehrerinnen 123  
 Moral 38  
 Moralphädagogik 378, 455  
 Moralthologie 25, 29, 34, 36, 39, 300, 414  
 Mülheim 235  
 München 47 f., 50, 165, 167, 225, 230, 299, 312, 416, 430, 454, 474  
 Mündigkeit 70 f., 73  
 Münster 42 f., 47, 178, 343, 358, 367, 387, 431, 479  
 Musik 106  
  
 Nationalökonomie 182  
 Nationalsozialismus 459 f.  
 Nationalsozialistischer Lehrerbund 144  
 Naumburg 98, 100–103, 107, 109, 114  
 Neues Katchetisches Magazin 447  
 Neukonfessionalismus 70, 73–75

- Neuprotestantischer Bund für R.-U. und religiöse Erziehung 146  
 Neuscholastik 152, 154  
 Neustrelitz 94  
  
 Oberlehrer(innen) 103, 124, 457  
 Oberseminar 105  
 Öffentlichkeit 273  
 Ökumene 263 f., 266, 311, 372, 433  
 Österreich 495  
 Olmütz 25, 47  
 Orientierung am Schüler 208, 436  
 Osnabrück 25, 352, 387, 394  
 Ostdeutschland 210, 214, 220, 267  
  
 Paderborn 24, 47  
 Pädagogik 38, 43 f., 46, 51, 54, 56, 67 f., 74, 78, 82, 86, 98, 104, 107, 109, 114, 139, 142, 165 f., 176, 189, 202, 234, 255, 260, 285 f., 309, 320, 384, 388, 391, 393, 395, 414, 416, 420, 426 f., 430, 435, 438, 449, 455 f., 470, 481, 483 f., 493  
 –, christliche 308  
 –, evangelische 186 f., 194, 261, 292, 296, 351, 420, 427, 458, 486  
 –, katholische 458  
 Pädagogik und Theologie 292, 435  
 Pädagogisch-Theologisches Zentrum 361, 471 f.  
 Pädagogische Forschungen 261  
 Pädagogische Zeitung 123, 471  
 Panorama 461  
 Paradigma 18, 51, 82, 409, 439, 467, 483  
 Passau 40, 48  
 Pastoralpsychologie 376  
 Pastoralsoziologie 376  
 Pastoraltheologie 27, 29–31, 33 f., 36–39, 42–46, 48, 51, 55, 57, 154, 237, 304–306, 314, 368 f., 373, 375–377, 382, 434–436, 449, 473 f., 479, 483, 495  
 Pfarramtsausbildung 288  
 Pfarrer(in) 16, 105, 450–452, 457  
 Pfarrer(in) zum katechetischen Dienst 114  
 Pfarrerausbildung 2, 460–462  
 Pfarrvikarin für den kirchlichen Dienst 105  
 Philanthropie 57  
 Philosophie 285 f., 389, 395, 425  
 Pietismus 54  
 Pluralismus 208, 264, 270, 428  
  
 Potsdam 94, 113 f.  
 Prag 25, 28, 47  
 Praktisches Wörterbuch der Religionspädagogik und Katechetik 433  
 Praxisreflexion 15 f., 18, 423, 436 f., 472, 476, 488, 491  
 Predigerseminar(e) 64 f., 68, 102, 109, 463  
 Priesterseminar(e) 26, 36, 44, 46, 48 f., 370  
 Professionalisierung 14, 67, 84, 86, 124, 147, 252, 297, 449 f., 452 f.  
 Professur bzw. Lehrstuhl (für), Pädagogik und Katechetik 462  
 –, Bibelwissenschaften und ihre Didaktik 365  
 –, Biblische Theologie 4  
 –, Didaktik des Religionsunterrichts 374  
 –, Erziehungswissenschaft 187  
 –, Erziehungswissenschaft bzw. Pädagogik 176  
 –, Evangelische Religionslehre 475  
 –, Evangelische Religionslehre und Methodik des Religionsunterrichts 286, 334, 477 f.  
 –, Evangelische Religionspädagogik 480  
 –, Evangelische Theologie mit dem Schwerpunkt Didaktik der Glaubenslehre 361  
 –, Evangelische Theologie mit Schwerpunkt Religionspädagogik und Didaktik des Religionsunterrichts 403  
 –, Evangelische Theologie und ihre Didaktik 475, 478  
 –, Evangelische Theologie und Religionspädagogik 478  
 –, Homiletik und Katechetik 41, 49  
 –, Katechetik 50  
 –, Katechetik und Liturgik 49  
 –, Katholische Religionslehre 475  
 –, Katholische Religionslehre und Methodik des Religionsunterrichts 80  
 –, Katholische Theologie und ihre Didaktik 382, 475, 478  
 –, Katholische Theologie und Religionspädagogik 478  
 –, Moral und Praktische Theologie 426  
 –, Moral- und Pastoraltheologie 38, 48, 299  
 –, Pädagogik 10, 177, 388, 415  
 –, Pädagogik und Katechetik 306, 308, 373, 416, 479

- , Pastoraltheologie 41, 45, 48, 303
- , Pastoraltheologie mit besonderer Berücksichtigung der Erwachsenenbildung 374
- , Pastoraltheologie und Katechetik 305
- , Pastoraltheologie und Liturgik 371
- , Pastoraltheologie und Pädagogik 415
- , Pastoraltheologie und Religionspädagogik 381 f.
- , Praktische Theologie 318 f., 334, 336, 364, 419 f.
- , Praktische Theologie mit dem Schwerpunkt Religionspädagogik 343, 359, 362, 364, 480
- , Religionspädagogik 288, 322, 324, 343, 346, 349, 351, 353 f., 356, 363 f., 387, 416, 418, 433, 442, 477, 480
- , Religionspädagogik und Didaktik der evangelischen Religionslehre 362
- , Religionspädagogik und Didaktik des Religionsunterrichts 4, 303, 312, 475
- , Religionspädagogik und Homiletik 417
- , Religionspädagogik und Katechetik 228, 417, 431
- , Religionspädagogik und Kerygmatik 303, 308 f., 417, 479
- , Religionspädagogik und Pastoraltheologie 431
- , Religionswissenschaft 278, 285, 475
- , Systematische Theologie und ihre Didaktik 4
- , Systematische und historische Theologie und ihre Didaktik 365
- Psychologie 54, 82, 84, 88, 98 f., 104 f., 107, 109, 139, 142, 144, 182 f., 285 f., 291 f., 309, 323, 325, 348, 376, 384, 389, 395, 416, 420, 427, 432, 435, 484 f., 493 f.
- Qualitätsentwicklung 218, 246, 248, 252
- Qualitätssicherung 215, 221
- Ratio studiorum 24 f., 27, 46
- Realschullehrer(ausbildung) 353, 355
- Reform, katechetische 166
- , liturgische 164
- Reform des Religionsunterrichts 124
- Reformation 5 f., 11, 23, 53, 69, 75, 301, 468
- Reformpädagogik 11, 68, 78, 147, 166, 186
- Regensburg 48, 417, 479
- Reichsbund für Religionsunterricht und religiöse Erziehung 146 f., 190, 458, 488
- Reichsreferat für Religionsunterricht und Schule 192
- Reichsverfassung, Weimarer 279, 419, 427, 475
- Religion 285, 310, 387, 398, 420 f., 439, 467, 495
- Religionsdidaktik 361, 392
- Religionsgeschichte 146
- Religionsgeschichtliche Schule 141 f., 147, 290
- Religionskritik 84
- Religionslehre, evangelische 402–404
- , islamische 483
- Religionslehrer(in) 2, 7, 16, 45, 76, 90, 114, 422–424, 435, 482
- Religionslehrerverband 243
- Religionsoberlehrer 8, 121, 319, 322 f., 325, 346 f., 349, 436, 452 f., 473, 477
- Religionspädagogik 50, 83, 107, 114 f., 165, 167, 251, 255–258, 260, 269 f., 272, 277, 282 f., 286, 292, 296, 314, 319, 323–325, 337 f., 345, 347, 354, 358 f., 363, 367, 371 f., 375, 377 f., 381 f., 387–389, 392, 395 f., 398, 400, 402–404, 409–411, 414–418, 420–423, 426, 429–432, 434, 436 f., 441 f., 447, 455, 474, 476–479, 483
- , deutsch-nationale 290
- , dialektische 290
- , hermeneutische 393
- , integrative 267
- , islamische 439
- , jüdische 3, 439, 483
- , katholische 3
- , liberale 290 f., 295 f.
- , moderne 86, 291, 449, 457, 461, 488, 491 f.
- , völkische 295
- Religionspädagogik und Theologiegeschichte 431
- Religionspädagogische Arbeitsgemeinschaften 200
- Religionspädagogische Beiträge 461, 481
- Religionspädagogische Projektforschung 205
- Religionspädagogisches Institut Berlin 173–194



- Religionsphilologie 399  
 Religionspsychologie 85, 146, 282  
 Religionstechnik 83  
 Religionsunterricht 51, 57 f., 62 f., 71,  
     73–78, 82–84, 86 f., 89, 91, 124, 128 f.,  
     134, 136, 160, 166, 169, 179, 200, 202,  
     209–211, 213 f., 221–223, 225, 229, 232,  
     238–240, 247, 249, 257, 263 f., 266, 300,  
     311, 323, 345, 350, 359, 361 f., 371 f.,  
     377 f., 382, 384, 397, 400, 415, 419 f.,  
     423 f., 427, 431, 435, 442, 450, 452, 473,  
     484 f.  
 –, an berufsbildenden Schulen 267  
 –, überkonfessioneller 142  
 Religionswissenschaft 83, 187, 190, 283,  
     285–287, 289 f., 469 f., 477, 494  
 Religious education 447  
 Rheinische Blätter für Erziehung und  
     Unterricht 445  
 Rostock 94, 109, 481  
 Rottenburg 231  
 rpi-virtuell 214, 233  
 rpp-katholisch 233, 245  
 ru – Ökumenische Zeitschrift für die Pra-  
     xis des Religionsunterrichts 461  
  
 Säkularisierung 454  
 Salzburg 35, 39, 47  
 Schul- und Bildungspolitik, kirchliche 11  
 Schulabteilung(en) 223, 241 f., 244, 252  
 Schulaufsicht, geistliche 11, 126, 142, 491  
 Schuldekaninnen, Schuldekane 16, 199 f.,  
     244, 250  
 Schule 36, 41–44, 46, 63 f., 66–69, 71, 73,  
     75, 82, 84, 86, 89 f., 96, 101, 110, 129 f.,  
     132, 139, 142–144, 151, 158 f., 169,  
     175 f., 178, 198–202, 210, 215–223, 227,  
     229 f., 234 f., 239 f., 242–244, 247–252,  
     263, 266, 271 f., 282–286, 300–302, 311,  
     319–323, 333, 349, 370, 378, 381–383,  
     389, 396, 398, 402, 404, 435, 445, 450,  
     452, 458, 474, 484–488, 492  
 –, evangelische 267, 270 f.  
 Schule und Evangelium 132, 145, 459,  
     488  
 Schulentwicklung 236, 243, 248  
 Schulpastoral 247, 381  
 Schulpraxis 394  
 Schulreferat(e) 176, 199, 226  
 Schulreferent(en) 16, 91, 200, 206, 234,  
     244  
  
 Schulreform 240  
 Schulseelsorge 213, 221  
 Schwerin 109  
 Seelsorge 26, 28–31, 37, 40–42, 46, 51,  
     182, 210, 217 f., 319, 321, 368, 370, 380  
 Seminar für kirchlichen Frauendienst 11  
 Seminar für Lehrerbildung 311  
 Seminar für Pastoraltheologie 374, 385  
 Seminar für Pastoraltheologie und  
     Religionspädagogik 374, 379  
 Seminar für Praktische Theologie mit dem  
     Schwerpunkt Religionspädagogik 361  
 Seminar für Praktische Theologie und  
     Religionspädagogik 343, 353, 358,  
     364  
 Seminar für Religionspädagogik 396  
 Seminar zur Ausbildung der kirchlichen  
     Katechetinnen und Katecheten 199  
 Seminar(e) 59 f., 199, 302, 469  
 –, Katechetische(s) 58 f., 61–63, 66–68,  
     75, 81, 85 f., 96, 98, 100, 102 f., 113, 321,  
     345, 349, 462, 468, 470, 474, 477, 482  
 –, Pädagogische(s) 66 f., 320, 326  
 Seniorenbildung 315  
 Sokratik 56  
 Sozialisation 467  
 Sozialismus, religiöser 290  
 Sozialwissenschaften 256  
 Soziologie 182, 262, 376, 389, 395, 484,  
     494  
 Spätjudentum 133  
 Spandau 94  
 Spezialisierung 14, 17, 173, 285, 337, 339,  
     374, 376, 383, 449  
 Staat und Kirche 27, 31, 40, 45, 59, 74, 92,  
     96, 130, 148, 170, 178, 193, 197, 233,  
     324, 370, 428, 485  
 Staatsinstitut für Schulpädagogik und  
     Bildungsforschung 231  
 Stettin 287  
 Stimmen zur Reform des  
     Religionsunterrichts 84, 471  
 Straßburg 24, 47  
 Strukturplan für das Bildungswesen 398  
 Studienseminare 2  
 Stuttgart 244, 361  
  
 Theologia catechetica 493  
 Theologia Practica 461  
 Theologie 107, 114, 202, 255, 260, 389,  
     393, 395, 420, 432, 438 f., 456, 485

- , dialektische 258, 345, 364, 419 f., 458, 494
- , evangelische 470
- , katechetische 421, 425
- , katholische 470
- , konfessionelle 82
- , liberale 82, 87, 141, 345
- , moderne 136 f., 147, 457
- , politische 377, 379
- , positiv-christliche 141
- , Praktische 3–5, 37, 54, 57 f., 69, 74, 77, 81 f., 86, 106, 109, 119, 183, 288, 303, 318 f., 330–332, 334, 338 f., 345, 351, 354, 356, 358 f., 363 f., 411, 414, 425, 432, 434–437, 449, 451, 473 f., 479, 483, 494
- Theologie der Befreiung 377
- Theologie und Pädagogik bzw. Erziehungswissenschaft 405, 421, 438
- Theorie und Praxis 226, 245 f., 251, 327, 338
- TheoWeb 461
- Traditionsleitung 264
- Trier 24, 47, 228, 479
- Tübingen 47, 65, 70, 77, 419 f.
- Übungen, katechetische 61 f., 64–66, 318
- Universität(en) 23 f., 27 f., 33
- Unterhaltungen für Kinder- und Kinderfreunde 446
- Unterrichtsmodelle 201, 205, 216
- Verantwortung 439
- Verband deutscher evangelischer Schul- und Lehrervereine 120
- Verband evangelischer Religionslehrerinnen 120, 127, 131–133, 145, 488
- Verband für evangelischen Religionsunterricht und Pädagogik 145, 488
- Verein für religiöse Erziehung 120, 126 f., 136–138, 140, 142–146, 148, 476, 488
- Verein katholischer deutscher Lehrerinnen 120, 122 f., 126
- Verein katholischer Lehrerinnen für Rheinland, Hessen-Nassau und Westfalen 122
- Verein Katholischer Oberlehrerinnen 122, 126
- Verein(e) 7 f., 15, 19, 119 f., 123, 155, 157, 231, 269 f., 423, 434, 445, 447, 460, 463, 469, 472, 476, 487, 496
- Verkündigung 164, 372, 379
- Verwissenschaftlichung 147, 294
- Vierteljahrschrift für wissenschaftliche Pädagogik 178, 458
- Vocatio 197, 492
- Volksschulkunde 68
- Volksschullehrer 457
- Weilburg 420, 422
- Weimarer Republik 281, 482
- Weiterbildung 2, 19, 198, 201, 208, 210, 212, 215, 217, 220 f., 225 f., 234–236, 380, 490, 492
- Wendung, empirische 261, 303
- Wernigerode 100, 109
- Wertpädagogik 160, 163
- Wien 28, 31, 35, 47, 50, 159, 368, 431 f., 481
- Wiesbaden 233
- Wissenschaftliche Gesellschaft für Theologie 482
- Wissenschaftlichkeit 15
- Wissenschaftsgeschichte 5, 8
- Wissenschaftsgeschichte der Religionspädagogik 5
- Wissenschaftspolitik 179
- , kirchliche 177
- Wissenschaftssoziologie 1, 6, 16–18, 409 f., 434, 467
- Wittenberg 101 f., 299
- Wochenschrift für katholische Lehrerinnen 123
- Würzburg 24, 33 f., 47, 225
- Würzburger Synodenbeschluss 474
- Wuppertal 394
- Zehlendorf 94
- Zeitschrift für den Evangelischen Religionsunterricht 121, 147, 349, 452, 460
- Zeitschrift für den evangelischen Religionsunterricht an höheren Lehranstalten 488
- Zeitschrift für den evangelischen Religionsunterricht an höheren Schulen 7
- Zeitschrift für Pädagogik und Theologie 405
- Zeitschrift für Praktische Theologie 83
- Zeitschrift für Religions-Pädagogik 460 f.
- Zeitschrift(en) 3, 7 f., 15, 17, 19, 83, 147, 165, 243, 423, 425, 433 f., 441–464,

- 468 f., 471 f., 474, 485, 487, 496
- Zentralinstitut für Erziehung und  
Unterricht 283
- Zweiregimentenlehre 262
- Zweites Vatikanisches Konzil 237 f., 378